



De Gfänner

Publikationsorgan des Quartiervereins Gfenn, 31. Jahrgang

EDITORIAL



Liebe Gfennerinnen und liebe Gfenner, liebe Freunde und Gönner des Gfenns, grüezi mitenand. Mit dem Neujahrs-apéro sind wir ins neue Jahr gestartet. Relativ wenige Besu-

cher sind zum Anstossen gekommen und haben die Darbietung vom Jodelclub genossen.

Da schon im Dezember bei den Adventsfenstern kein grosser Besucherstrom anzutreffen war, scheint es, dass man noch vorsichtig unterwegs ist und sich an die Empfehlungen hält. Lediglich bei den Familienanlässen Räbeschnitze und Samichlaus zeigte sich ein grosses Bedürfnis nach gemeinsamem Tun. Wir haben uns entschieden, auch dieses Jahr die GV nur schriftlich abzuhalten. Die Gründe sind die aktuell geltenden Massnahmen und die schon angesprochene Zurückhaltung bezüglich der Teilnahme an grösseren Zusammenkünften. Eine Verschiebung ist nicht möglich, da wir einen grösseren Budgetposten zu behandeln haben: Die Mitglieder müssen die Ausgabe für das 30-Jahre-Fest QV Gfenn bewilligen. Wir sind sehr zuversichtlich, im Juni wieder ein Fest machen zu können, zumal die Voraussichten einen positiven Sommer anzeigen. Wir sind in der Planung und nach der Zusage der Mitglieder können wir auch an die Details gehen. Alles Weitere zur Vereinsarbeit lesen Sie in den entsprechenden Berichten in dieser Ausgabe.

Euer Werner Meyer

... und immer denkt der Samichlaus an alle.



Manchmal denkt er auch an zu viele. Nur einmal war's, vor wenigen Jahren, da dachte er nicht an alle, da streckten sich ihm mehr Händchen entgegen, als Chlaussäckli vorhanden waren. Doch dieses Jahr waren wieder einige Säckli zu viel von der Hütte im tiefen Wald mitgekommen. Der

Schmutzli hatte ein etwas zu gutes Augenmäss. So profitierten die Kinder vom Schuelhüsli einmal mehr von den Nüssen und Schöggeli, welche ihnen am Montag, genau, dem 6. Dezember, am Morgen vor die Eingangstüre gelegt wurden.



INHALT

Editorial	1
... und immer denkt der Samichlaus an alle.	1–3
Der Samichlaus im Chrutzelried	4–5
Räbeliechtle-Umzug-Teil 1	6–8
Räbeliechtle-Umzug-Teil 2	9–10
Generalversammlung Quartierverein Gfenn	12–13
Bericht des Kassiers	14
Metamorphose	15
RIZON	16–17
Turnen unter der Oberturngfennerin	18–20
Adventsfenster 2021	21
Adventsfenster im Gfenn 2021	22–23
Gfenner Neujahrsapéro 2022	24–25
Gfänner-Bar: Abschied	26–27
Waldmann-Spiele, die nie stattfanden (1)	28–29
Gfänner im Gspräch	30–33
Die besten Cervelats und Bratwürste	34–35
Neues aus dem «Güggeli-Huus Frohsinn»	36
Lehrstellenangebot im Gfenn	37
Harald Zimmermann gewinnt den Wettbewerb	38
Gfenner Wettbewerb	39
FRITZ bewegt mich	40–41
Anzeigen / Veranstaltungen	42
Kleinanzeige	43
Veranstaltungen / Impressum / Agenda	44

Hubi's
Traumgewürz

Einfach die beste Gewürzmischung

Gwürzli-Hotline
079 601 94 59

www.traumgewuerz.ch

LA BODEGA DE PEPE

UNTERE GEERENSTRASSE 2
8600 DÜBENDORF
TEL. 044 559 44 88
WWW.LABODEGA-DEPEPE.CH
INFO@LABODEGA-DEPEPE.CH
MO 8.00 – 17.00 UHR GEÖFFNET
DI – SA 8.00 – 23.00 UHR GEÖFFNET

CAFÉ TAPAS VINO

Hallo, Lieber Samichlaus

Wir danken dir von Herzen
dass du uns deine Nüsse und
deine Schokolade gebracht hast.
Schade dass du uns nicht
persönlich besuchen konntest

Liebe

Grüsse

Schulhaus GFENN!



Danke!



glattnet-Region: Bei uns surfen Sie mit Highspeed!

Internet-, Telefonie-, Mobile- und TV-Angebote aus einer Hand.

ab CHF
64.-
pro Monat



Weitere Informationen finden Sie auf
www.glattwerk.ch/telekommunikation



Der Samichlaus im Chrutzelried

Dieses Jahr ist es dem «Samichlaus» nach längerer Absenz wieder einmal gelungen, das «Chrutzelried» aufzusuchen. Damit es für die vielen Besuche reichte, fand die Visite im Gfenn bereits einen Tag vor dem offiziellen 6. Dezember statt.

An jenem 5. Dezember, an einem nasskalten Abend, hat er zusammen mit dem «Schmutzli» den beschwerlichen Weg auf sich genommen, um die Kinder zu beschenken.



Viele Kinder und ihre Eltern hatten sich voller Vorfreude schon früh im Wald eingefunden, sich um das prasselnde Feuer aufgewärmt und auf eigene Faust im Wald den erwarteten Besuch gesucht. Den Kindern, trotz dem Wetter und der Kälte, beim Toben und Spielen zuzusehen, war grossartig.

Plötzlich hörte man ein Glöcklein und von Weitem sah man die Laterne des «Schmutzli». Auf einmal wichen das Spielen und das Toben einem gespannten Warten. Langsam und gemächlich sind der «Samichlaus» und sein «Schmutzli» in den Wald eingetaucht. Sofort hat sich eine Traube von Kindern um die beiden gebildet.



Mit grossen und glänzenden Augen haben diese auf den Gabensack geblickt und sich gefragt, was der «Samichlaus» für sie mitgebracht hat.

Die Reime und die Lieder, die die Kinder vermutlich schon länger einstudiert hatten, um diese dann – je nachdem lautstark oder eher flüsternd – vorzutragen, haben sowohl dem «Samichlaus» als auch dem «Schmutzli» viel Freude bereitet. Jede



autogarage
frei gmbh

Autogarage Frei GmbH
Im Schossacher 7
8600 Dübendorf
info@autogarage-frei.ch
www.autogarage-frei.ch
044 821 78 00



der Darbietungen wurde dann auch entsprechend mit einem «Säckli» belohnt, was den Kindern jeweils ein Lächeln auf das Gesicht gezaubert hat.

Lars Baldauf



seit **40** Jahren in
Volketswil + Glarus



**Wir danken Ihnen
für Ihre Treue**



Tel. 044 997 21 71

www.thoma-baukeramik.ch

Räbeliechli-Umzug – Teil 1 (Eindrücke einer Nicht-Gfennerin)

«Ou, ist nicht jetzt irgendwann der Räbeliechli-Umzug?», frage ich meinen Freund und tippe «Räbeliechli Dübendorf» in mein Handy. Erster Treffer: Räbeliechli im Gfenn. «Wir haben den Anlass knapp nicht verpasst, er ist morgen», sage ich laut und hoffe, Stefan hört mich bis ins Badezimmer.



«Und wo bekommen wir solche Rüben, was sind das eigentlich, Kohleräbli?» ruft er zurück. «Irgendeine andere Rübe ist das, keine Ahnung, ich glaube, die isst man auch nicht», sage ich. «Aber mach dir wegen der Rüben keine Sorgen, die bekommen wir vor Ort vom Quartierverein.» «Gut, ich gehe hin mit den Kindern», sagt Stefan «Wo ist denn das Gfenn? Ist

das weit vom Zwicky?» Ich muss wieder mein Handy fragen und erfahre, dass der Weg zuerst bis zum Bahnhof, von dort auf die andere Seite und dann noch ein rechtes Stück geradeaus geht. Wir machen aus, dass ich für den Umzug dazukommen werde und freuen uns, dass wir für den kommenden Tag ein tolles Familienprogramm haben.

Am nächsten Morgen werden die Velohelme bereitgelegt, die Mützen und ein Schnittmesser. Die beiden Mädchen sind aufgeregt und wollen wissen, ob die Räbeliechli an einem Stecken befestigt werden oder ob sie die Schnüre in der Hand halten werden und welche Kerzen wir mitnehmen. Ich verabschiede mich von allen und bin froh, dass Stefan das Schneiden mit den Kindern übernimmt. «Also bis später», sage ich und gehe nach den obligaten Abschiedsküssen mit unserer Kleinsten aus dem Haus.

Ein paar Stunden später bekomme ich eine SMS: «Bring bitte warme Kleider mit. Wann kommst du?» Ich rufe Stefan an und frage, was ich konkret bringen soll und verspreche, gleich zu kommen.

Als ich im Gfenn ankomme, bin ich ganz begeistert von dem mir bisher fremden Ortsteil von Dübendorf und ich kurve mit dem Fahrrad um die Häuser, bis ich auf meine Familie stosse. Mitten auf der Brücke, die über die Geleise führt, werden die warmen Kleider verteilt und die Erlebnisse vom Räben-Schnitzen erzählt. «Die Frau hat uns beim Schnitzen geholfen und auch die Schnüre hingemacht», erzählt meine grössere Tochter. «Ich wusste gar nicht, dass man zum Aushöhlen so ein extra Löffelchen braucht», sagt Stefan, «gut, dass alle so nett waren, wir durften alles ausleihen!» Ich freue mich, dass die Stimmung bei uns allen gut ist und wir


**Frieden
Blumen**

In Hätzelwisen 15
8602 Wangen b. Dübendorf
Telefon 044 833 24 11
Telefax 044 833 22 26

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag:
7.30 – 12.00, 13.30 – 18.00
Samstag: 7.30 – 15.00

Melden Sie sich bei Raphael Herzog

SANICALOR AG
Energiesparen interessiert uns brennend!

- Wärmepumpen
- Erdwärmesonden
- Solaranlagen
- Heizsysteme für Öl- und Gas
- Beratung
- Verkauf
- 24h Service
- Feuerungskontrolle

www.sanicalor.ch

– weishaupt –
Brenner und Heizsysteme

Lindenbühlstrasse 6
8600 Dübendorf/Gfenn

044 821 90 30
rherzog@sanicalor.ch





schlendern zurück in Richtung des kleinen Hüsli, wo der Umzug starten wird. Dort angekommen, sehen wir schon die ersten Familien daherkommen, alle mit Räben und Kerzen, auch solchen mit Batterie.

Beim Umzug in der Stadt vor zwei Jahren hatten einige Kinder farbig

blinkende Lichter in den Räben, erinnere ich mich und freue mich, dass es hier im Gfenn mehr wie in meiner Kindheit aussieht.

Der Wagen, der dem Umzug vorangeht, ist voll von ausgehöhlten und sorgfältig geschnitzten Räben, und ich helfe dabei, alle Kerzen anzuzün-

den. Dann geht es los durch die Nacht, kleine Wege durch eine Wohnsiedlung und an einem Feld vorbei, bevor wir wieder durch die Häuser kommen und nach nicht langer Zeit wieder beim Hüsli stehen, wo sich sogleich alle für die feinen Marroni anstellen.

Bruno Meyer

Heizungen AG

BERATUNG • PLANUNG • AUSFÜHRUNG • REPARATUREN



Ihr Schlüssel
zur Wärme

044 822 04 80

Bruno Meyer Heizungen AG
Im Schossacher 22
8600 Dübendorf

T 044 822 04 80
F 044 822 04 79
info@brunomeyerheizungen.ch
www.brunomeyerheizungen.ch

Auch wir stellen uns an und ich hole für Stefan und mich gleich noch zwei Becherli Wein, mit denen wir zufrieden auf den gelungenen Abend anstossen. Die Marroni sind so gut, dass wir uns etwas später nochmals anstellen. «Sie müssen noch zehn Minuten dampfen», erklärt uns die Frau hinter der Holzkiste, die mit Jutesäcken dick zugedeckt ist. Wenn man nicht warten mag, bis die Maronen gut durchgedampft sind, geht die Haut nicht ab, lernen wir. Wir erzählen, dass wir vom anderen Ende von Dübendorf kommen und gar nicht aus dem Gfenn sind. Das mache nichts, sagt uns die Frau vom Quartierverein, wir seien trotzdem willkommen! Wir plaudern, während die Marroni durchdampfen und sich die letzten Besucher*innen verabschieden. Spontan werden wir vom Quartierverein an die Gfenner Samichlaus-Feier eingeladen. Mit unseren heissen Marroni im Papiersack und einem warmen Gefühl ums Herz machen wir uns auf den Heimweg zurück ins Zwicky-Quartier.



Gut zu wissen:

Die Herbstrübe ist allen bestens bekannt als «Räbeliechtli» am Räbeliechtli-Umzug. Sie ist mit der Mairübe verwandt, wird aber im Herbst geerntet. Je nach Anbauart ist die Rübe nach der Ernte komplett weiss oder sie hat eine weiss-violette Färbung auf einer Hälfte. Es gibt runde und längliche Formen. Rüben nahmen im Mittelalter die gleiche Stellung in der Grundernährung ein wie die Kartoffeln heute.

Rita Simeon

Zummeier
brillen
kontaktlinsen

Bahnhofstrasse 60
8600 Dübendorf
www.klarsehen.ch

100% dübi



Gossweiler

Stadt- und Gemeindeingenieure
Raum und Verkehr | Vermessung | Wasser
Tiefbau | Recht und Bau | Geoinformatik

Dübendorf | Bülach | Dietlikon | Effretikon | Kloten | Wallisellen | Wetzikon | Zumikon

gossweiler.com

Räbeliechtli-Umzug – Teil 2 (Eindrücke einer Gfennerin)

Ja, was ist denn das? Für den Abend des Räbeliechtli-Umzugs 2021 wurde schönes Wetter vorhergesagt und die aktuellen Corona-Massnahmen liessen eine Durchführung zu.



Nach einigen verregneten Umzügen in den Vorjahren und der Coronabedingten Absage im Jahr 2020 standen die Vorzeichen also günstig. Doch unser Sohnmann brachte noch den am gleichen Wochenende stattfindenden Abschluss der Basler Herbstmesse ins Spiel. Nach einer demokratischen Diskussion im Familienrat entschieden wir uns für die Teilnahme am Gfenner Räbeliechtli-Umzug. Es ist eine schöne Möglichkeit, Freunde und Bekannte wiederzusehen und eine weite Anfahrt blieb uns auch erspart.

Ein grosses Dankeschön an den Quartierverein Gfenn, der jeweils um die 100 Räben kostenfrei zur Verfügung stellt. Die Regeln sind unverändert: Nimm eine Räbe für dich selbst und schnitze eine zweite für den Festwagen. Nach zwei Jahren «Räben-Auszeit» mussten wir erst mal das Schnitzwerkzeug wiederfinden. Das gelang immerhin in unter einer Stunde. Das Wetter war herrlich sonnig und so stand der Freiluft-Schnitzerei nichts im Weg. Allerdings war der Sohnmann schnell vom Sonnen-



schein und anderen Kindern abgelenkt, dass am Ende – einmal dürft ihr raten – wir Eltern geschnitzt haben. Die Batterien konnten bei selbstgebackenen Köstlichkeiten und Punsch schnell wieder aufgeladen werden. Der Duft der vorbereiteten heissen Marroni erinnerte uns daran, dass auch am Abend niemand hungrig nach Hause gehen muss.

Der Festwagen in Form unserer Lazaretterkirche war schon vor Sonnenuntergang ordentlich bestückt und fleissig wurden auch noch die restlichen Räben fertiggeschnitzt. Um 18 Uhr hatten sich viele kleine und grosse Umzugsteilnehmer vor dem Milchhüsli eingefunden. Nach 18 Monaten Corona war die Vielzahl an Leuten ein ungewohnter und doch sehr schöner

Bildung für alle.

Besuchen Sie unsere Kurse, Workshops und Referate und bilden Sie sich gezielt weiter. Wir haben für Sie viele neue Angebote kreiert und freuen uns auf Sie!

Alle Angebote, Termine und Anmeldung unter:

wbk.ch



wbk
Bildung vor Ort

Online
und vor Ort!



E.O. KNECHT

SANITÄR. HEIZUNG. ROHRLEITUNGSBAU.

E.O. Knecht AG

Ihr Experte für Sanitär, Heizung und Rohrleitungsbau

Besuchen Sie unsere neue Homepage



SCAN ME

ECHT. KNECHT.



Anblick. Dieses Mal wurde der Umzug ohne die musikalische Begleitung der Harmonie Zürich-Oberstrass durchgeführt. Auch ohne Musik kam eine feierliche Stimmung auf, als sich der hell erleuchtete Festwagen in Bewegung setzte. Die freiwilligen Helfer des Quartiersvereins sorgten für eine sichere Verkehrsregulierung. Einige Kinder eilten dem Festwagen voraus, um

sicherzustellen, dass der Weg auch wirklich frei war. Unseren Sohnemann haben wir erst am Ende des Umzugs wiedergesehen. Dafür lief aber die zweijährige Nichte ganz brav mit uns mit und benötigte immer mal wieder Hilfe beim Tragen ihrer Räbe.

Nach einem 20-Minuten-Ründeli durch das Gfenner Quartier mit vielen

netten Gesprächen kam die Gesellschaft wieder am Milchhüsli an. Nun konnte zum Abschluss des Umzugs bei den feinen Marroni zugegriffen und bei Punsch noch die eine oder andere Plauderei geführt werden. Wir liessen den Abend mit einem feinen Znacht in Waltis «Güggeli-Huus» ausklingen.

Sohnemann und Nichte freuen sich schon jetzt auf den Räbeliechtli-Umzug 2022.

Sabrina Hass



Carrosserieschaden?



Wir blechen für Sie!

Carrosserie Rosenberger

Telefon 044 820 06 67

Überlandstrasse 300 · 8600 Dübendorf

www.carrosserie-rosenberger.ch

VSCI Carrosserie // // // // //

Blue Shuttle in Uster – eine der modernsten Badmintonhallen der Schweiz!

6 Felder | Parkett-Doppelschwingboden mit «Antiglis»-Belag | optimale Beleuchtung

Buchen von Einzelplatzstunden
telefonisch und online

Badmintonkurse
Grund- und Fortgeschrittenen-Kurse

Plauschturniere
Ein Turnier macht nur dann Spass,
wenn man nicht ausscheidet

Badminton 50plus
Seit 2006 engagiert sich Blue Shuttle
in Uster für Badminton 50plus

Firmenanlässe
Sie möchten für Ihre Firma,
Abteilung ein Badminton-
Plauschturnier durchführen?
Fragen Sie uns!

Die Badminton-
halle für den
Plauschspieler und
den ambitionierten
Wettkampfspieler!



Weitere Informationen unter www.blueshuttle.ch

blue shuttle
Badminton

Generalversammlung Quartierverein Gfenn 2022

Die diesjährige Generalversammlung wird wie letztes Jahr nicht als Präsenzveranstaltung stattfinden. Die Mitglieder erhalten per Post die erforderlichen Unterlagen zur Abstimmung. Die Stimmabgabe kann per Brief oder online via Formular auf der Homepage – www.gfenn.ch/Generalversammlung – erfolgen. Für die Auswertung ist es für uns wesentlich einfacher, wenn für

die Abstimmung das Online-Formular benützt wird. Die Abstimmungsunterlagen beziehen sich auf diesen Bericht. Die Stimmabgabe hat bis spätestens am 31. März 2022 zu erfolgen. Anträge müssen bis am 14. März 2022 eingereicht werden. Über allfällige Anträge informieren wir Sie auf der Homepage und per E-Mail.

Jahresbericht des Präsidenten

Corona hatte auch 2021 etwas gegen unsere Pläne für Aktivitäten. Die gesundheitliche Lage sowie die Vorschriften und Massnahmen machten es unmöglich, Veranstaltungen durchzuführen. Die Generalversammlung im März wurde online respektive mit Brief abgehalten. Die Beteiligung war sehr hoch. Fast die Hälfte unserer Mitglieder gab ihre Stimme ab. Bei dem Traktandum Mitgliederbeitrag bekam der bisherige Beitrag den Zuschlag. Der ganze Vorstand und auch die beiden Revisoren wurden bestätigt und Monika Näf wurde als neues Vorstandsmitglied gewählt. Neuwahlen sind an der nächsten GV wieder ein Thema. Nach 602 Tagen ohne Veranstaltung konnte der Vorstand im September die Neuzuzüger der Stadt Dübendorf empfangen. In der Hoffnung, dass es nun aufwärts gehe, hatten wir ein Oktoberfest im Festzelt geplant, mussten aber dann doch wieder darauf verzichten. Ende Oktober, endlich, nach langem Warten, die erste Gfänner-Bar im Klosterkeller. Trotz Zugang mit 3G-Regel besuchten einige die Bar. Am Räbeliechtli-Anlass waren schon zum Schnitzen mehr dabei als in früheren Jahren. Der Umzug am Abend war

RISTORANTE




Pinocchio

José «Pepino» Perez und Team
Wilstrasse 68 • 8600 Dübendorf
info@pinocchio-duebendorf.ch
Tel. +41 43 819 15 19

Leisten
Sie sich eine
wohltuende
Massage

Käthy Peter
Massage

Amselweg 22
8600 Dübendorf

Telefon 044 821 48 97
oder 079 407 81 13



ebenfalls sehr gut besucht. Für weitere Anlässe ein Hoffnungsschimmer. Eine mündliche Zusage Ende September war der Auslöser für die umfangreichen Vorbereitungen für den Adväntmärt. Das Warten auf die schriftliche Bewilligung zog sich über einige Wochen hin. Im Prinzip war der Märt bewilligt, aber die Auflagen machten die Durchführung unmöglich. Ein eintägiger Weihnachtsmarkt wurde als Veranstaltung eingestuft. An einer Veranstaltung ohne 3G-Regel durfte zu diesem Zeitpunkt lediglich 500 Personen Einlass gewährt werden. Die Marktbetreiber und Helfer zählten dabei ebenfalls. Da wir das Gfenn nicht absperren können, entschieden wir uns dann zur Absage. Der Adventsfensterkalender im Dezember öffnete Türen respektive sehr oft auch den Garten oder den Vorplatz. An den «Fenstern» waren weniger Besucher als in «normalen» Jahren. Der Samichlaus besuchte unsere Kinder im Wald. Ein grosser Andrang zeigte das Bedürfnis, endlich wieder etwas zusammen machen zu können. 47 Samichlaussäcke wurden verteilt. Unsere Zeitung ist wieder mit

drei Ausgaben erschienen, die letzte als Jubiläumsausgabe mit dem 100. «Gfänner». Die Jahresrechnung und das Budget werden im Bericht unseres Kassiers erläutert.

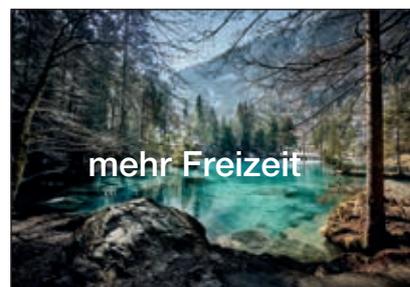
Ausblick 2022

Wie schon länger kommuniziert, wollen wir am 11. Juni das 30-jährige Jubiläum des Quartiervereins Gfenn feiern. Ein Fest nur für die Mitglieder. Damit wir das Fest mit Catering, Spass und Unterhaltung durchführen können, muss die Generalversammlung einen Betrag von Fr. 45'000.00 bewilligen. Auf dem Abstimmungsformular wünschen wir eine provisorische Anmeldung, denn für die Planung ist es sehr hilfreich, wenn wir den Umfang abschätzen können. Vor fünf Jahren waren rund 250 Personen dabei.

Wir schauen optimistisch in die Zukunft und hoffen das Beste für die weiteren Anlässe. Die Stadtmusik will endlich wieder Konzerte spielen und die Musikerinnen und Musiker kommen Ende Juni auch immer sehr gerne ins Gfenn. Am 31. Juli wird nach zwei

Absagen endlich zum zehnten Mal die Vorabend-Nationalfeier veranstaltet. Im Herbst sind dann auch wieder die üblichen Anlässe geplant. Gelernt haben wir in den letzten zwei Jahren, dass man nicht in die Kristallkugel schauen kann, ob es nun endlich vorbei ist. Wir wünschen uns, bald wieder Begegnungen schaffen zu können.

Werner Meyer



mehr Freizeit

- > Betreuung der kompletten IT-Infrastruktur «alles aus einer Hand»
- > Eigenes Hewlett Packard Enterprise und HP Inc. Service- / Reparaturcenter
- > Beschaffung - Attraktive Preise – Projektpreise
- > Beratung der internen IT-Abteilung inkl. Einkaufsunterstützung

Klein
we manage your IT

Klein Computer System AG
Zentralstrasse 38, 8604 Volketswil
Zürichstrasse 51, 8600 Dübendorf
Tel. +41 44 802 72 72
info@klein.ch - www.klein.ch



im drogerie schwamendingerhuus

reform- und sanitätsartikel • tee • heilmittel • kosmetik • babyshop



Bei uns finden Sie diverse, abgestimmte und liebevoll verpackte Geschenkkörbe – passend zu jedem Anlass.

saatlenstrasse 12 • 8051 zürich • telefon 044 322 44 66 • fax 044 322 44 43
info@drogerieschwamendingen.com www.drogerieschwamendingen.com

Bericht des Kassiers zur Erfolgsrechnung 2021 und zum Budget 2022

Da wir die Generalversammlung des Quartiervereins Gfenn auch dieses Jahr nicht physisch durchführen können, nehme ich zu einigen Abweichungen in der Jahresrechnung sowie zum Budget 2022 schriftlich Stellung.

Im abgelaufenen Vereinsjahr konnten wir die zwei wichtigen Feste, die Vorabendfeier zum 1. August sowie den Adväntsmärt, nicht durchführen. Die budgetierten Netto-Einnahmen von insgesamt Fr. 6000.00 sind somit weggefallen. Die budgetierte Rückstellung in der Höhe von Fr. 7000.00 für das Jubiläumsfest im Juni 2022 wurde getätigt. Das Vereinsjahr 2021 schliesst mit einem Verlust von Fr. 1155.27 ab. Geplant war ein Gewinn von Fr. 1040.00. Beim Posten «Spenden» konnten wir Einnahmen in der Höhe von Fr. 1874.28 verzeichnen. Viele Mitglieder haben zusätzlich zum Mitgliederbeitrag ein paar Franken mehr überwiesen. An dieser Stelle

herzlichen Dank an alle Mitglieder, die unseren Verein mit ihren Spenden unterstützt haben. Bei den Ausgaben habe ich eine Anmerkung zu folgenden Posten:

Adväntsmärt – Fr. 1259.65 – Teilbelastung der Zeltmiete. Der Vermieter hat uns in den vergangenen Jahren die Zeltmiete für die abgesagten Anlässe nie belastet. Dies war in diesem Jahr aus verständlichen Gründen nicht mehr möglich.

Druck Flugblätter – Fr. 1856.75 – Der Druck der Flugblätter erfolgte farbig.

Strom Milchhaus – Fr. 196.75 – Aufgrund der Absage der «Grossanlässe» wurde weniger Strom verbraucht.

Vorstandssessen – Fr. 35.50 – Der Vorstand hat im Vereinsjahr 2021 auf ein Vorstandssessen verzichtet.

Zum Budget 2022 habe ich zwei Anmerkungen: – Für das Jahr 2022

haben wir bei der Stadt keinen Unterstützungsbeitrag eingefordert. Der Vorstand ist der Meinung, dass es in Dübendorf Vereine hat, die das Geld mehr benötigen als wir. – Der Präsident hat in seinem Bericht erwähnt, dass der Vorstand das seit langem geplante Jubiläumsfest (30 Jahre QV Gfenn) durchführen will. Für diesen Anlass haben wir im Budget einen Betrag von Fr. 45'000.00 eingestellt. Wir rechnen, aus der Erfahrung von den letzten Jubiläumstagen mit einer Teilnahme von 250 Personen (aktive Mitglieder plus eine Begleitung aus demselben Haushalt). Wenn wir in diesem Jahr alle Anlässe wieder durchführen können, wird sich das Vereinsvermögen per Ende 2022 auf voraussichtlich Fr. 15'526.62 verringern. Müssten wir aus Pandemiegründen die beiden Anlässe Vorabend Nationalfeier und Adväntsmärt erneut absagen, würde sich das Vereinsvermögen um weitere Fr. 6000.00 auf noch rund Fr. 9500.00 absenken.

Sollten seitens der Mitglieder noch weitere Fragen zu der Erfolgsrechnung 2021 oder dem Budget 2022 bestehen, bin ich jederzeit gerne bereit, diese zu beantworten.

*Euer Kassier
Daniel Egli*



Ristorante & Pizzeria Schmitte da Nino

Usterstrasse 20 8308 Illnau

Tel. 052 346 25 55

info@schmitte-da-nino.ch

www.schmitte-da-nino.ch

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 10:30 – 14:00 / 17:30 – 23:00

Samstag 17:00 – 23:00 • Sonntag 11:00 – 14:00 / 17:00 – 21:00

Warme Küche:

Montag – Freitag 11:30 – 13:30 / 18:00 – 22:00

Samstag 18:00 – 22:00 • Sonntag 11:30 – 13:30 / 17:30 – 20:30

Für Ihren speziellen Anlass wie
Hochzeit, Bankett etc.
sind wir jederzeit für Sie da,
auch sonntags.

Metamorphose: vom Kokon zum Schmetterling oder vom Krüppelbibi zum stolzen Güggel

Alle zwei bis drei Jahre dürfen unsere Gluggeren einige ihrer Eier ausbrüten.



Letztes Mal haben wir die elf Eier markiert, welche wir nun für drei Wochen den beiden brütenden Hennen überlies-sen. Innerhalb von drei Tagen schlüpften je zwei gelbe, weisse und schwarze Bibis. Am vierten Tag lag noch was in der Brutkiste. Es war schwarz, sah sehr eigen aus, irgendwie nicht richtig definierbar. Bei genauerem Hinsehen konnte man tatsächlich eine gewisse Ähnlichkeit mit den andern Küken nicht von der Hand weisen, auch wenn das kleine Geschöpf nicht auf seinen Beinchen

stand, sondern auf dem Rücken lag. Zwei lange Tage vergingen, bis das Flaumbällchen als gesundes Tierchen mit seinen Brüdern und Schwestern Schutz unter der Gluggere suchte und fand. Leider ist's ja so, dass pro sechs bis zehn Hennen nur ein Güggel gehalten werden kann (oder aber der Auslauf ist wirklich riesengross), ansonsten die Herren der Federviehschöpfung sich in die Federn geraten. Bei einer Brut kann man damit rechnen, dass rund die Hälfte der geschlüpften Tiere männlich sind.



Etwa ein halbes Jahr lebten so vier Güggel bei uns, ehe diese sich, wie bereits erwähnt, in die Haare respektive in die Federn gerieten. Schon vor der Brut mussten wir den werdenden Vater auf den Guggelfriedhof bringen, da er aggressiv wurde und uns Menschen mit seinen Krallen anfiel. Der Jüngling, der anfänglich auf dem Rücken gelegen hatte, hielt sich am meisten zurück, benahm sich gegenüber seinesgleichen sehr anständig, kultiviert und total salonfähig. Tja, das hat sich für ihn im Gegensatz zu seinen Brüdern absolut gelohnt. Seit mehr als zwei Jahren ist er der alleinige Hahn und führt sein Hühnerharem zu vollster Zufriedenheit aller im Hühnerhof lebenden Zwei- wie auch Vierbeiner an. Unsere Laura und der Eddy, die hoppelnden Mitbewohner des gemütlichen Federviehheimes, können nur lobend über den Hahn im Korb, äh, des Areals berichten.

Christina Gelmetti

Villiger Bodenbelag AG

Für den perfekten Auftritt

Parkett – Teppiche – Bodenbeläge - Malerarbeiten

Lindenbühlstr. 1 8600 Dübendorf - Gfenn

Tel. 044 821 75 87 Natel 079 665 12 77

Seit über 50 Jahren **DIE** Adresse

**Gelmetti's Musigstube –
die kleine Musikschule im Gfenn**



Wir unterrichten:
Schwyzerörgeli
Akkordeon
Keyboard
Klavier

Kontakt: Tel. 079 231 50 85

RIZON – Plattentaufe der Gfenner Rocker

Gotthard, Shakra, Krokus ... ja, der Schweiz sind grosse und erfolgreiche Rockbands entsprungen. Und in deren Fussstapfen wachsen Tausende von weiteren Bands, bereit, die Clubs und Konzerthallen im In- und Ausland zu rocken.



Besetzung 2022 (beginnend links auf dem Foto)

Marco Küderli – Keyboards
Tom Lindegger – Drums
Christian Götz – Gitarre
Anastasia Panagiotou – Vocals

Matthias Götz – Vocals
Reto Hähnel – Gitarre
Maik Kindermann – Bass

FREDI ITEN CONSULTING

**Ich bin Ihr Ansprechpartner in allen
Versicherungsfragen.**

Termine nach Vereinbarung

**Fredi Iten
079 693 40 05**

**Oskar Bider-Str. 26
8600 Dübendorf**

**www.frediitenconsulting.ch
info@frediitenconsulting.ch**

Eine davon in Volketswil, mit den Gfenner Masterminds Christian und mir (Marco) sowie Matthias aus Dübendorf. RIZON nennen wir uns. Wir sind sechs nicht mehr ganz so junge Jungs und Anastasia, die zeitlos junge, feurige Griechin am Mikrofon.

Wie es dazu kam? Ich war zwölf Jahre alt. Blockflöte war durch, Klarinette war langweilig. Ich veränderte mich, die Musik veränderte sich. Die schwarz-weissen Tasten sollten es sein! Das Keyboard faszinierte mich. War ich da ein Opfer der aufkommenden Eurodance-Welle? Wahrscheinlich ...

Ich weiss nicht, wie meine Eltern damals drauf kamen, dass Christina Gelmetti Keyboard und Klavier unterrichtet. Das Internet konnte es noch nicht gewesen sein ... Sie haben es jedenfalls eingefädelt.

Also fuhr ich einmal pro Woche ins Chriesbach, wo Christina damals wohnte. Zugegeben, ich war nicht der fleissigste Schüler ... und wahrscheinlich auch nicht der talentierteste, aber lustig wars trotzdem und ich blieb dran.

Ein paar Jahre später war ich in der Berufsschule und Matthias kam auf mich zu.

«Du, ich hab da ne Rockband und suche noch nen Keyboarder. Haste Lust?»

«Klar ... schlecht spielen kann ich gut. Reicht das?»

Offenbar hats gereicht.

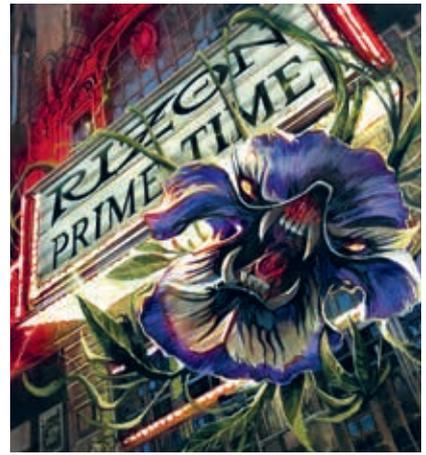
Mittlerweile war ich vom Eurodance kuriert, Iron Maiden hatten mich mit Metal infiziert.

Geprobt wurde fleissig in Zumikon. Da kam auch der inzwischen andere Gfenner ins Spiel: Christian, der Gitarrist und Bruder von Matthias, dem Sänger. Retrospektiv betrachtet waren wir damals sehr enthusiastisch, aber auch sehr dürftig. Doch wir hatten Spass, und das zählte!

Seither sind 25 Jahre vergangen. Wir haben uns entwickelt, sowohl musikalisch als auch privat. Studenten wurden zu Doktoren, Jungs wurden zu grossen Jungs, wir haben geheiratet und die Rizon-Familie hat Kinder bekommen. Rockstars sind wir noch immer nicht. Höchstens Alt-Rocker! Zu wichtig sind Familie und ein gere-

geltes Leben. Der einzige Grund? Naja ... in den 25 Jahren sind auch über 2500 Proben und Studiotage vergangen und gefühlte 25'000 Bier wurden zusammen getrunken. Ja ... in jedem Klischee steckt ein bisschen Wahrheit. Die Band ist gewachsen und umgezogen. Die Musik hat sich entwickelt, CDs wurden aufgenommen und dokumentieren diese Entwicklung. Und wir schlossen einen Plattenvertrag ab. Was für ein Moment, als die eigene CD im Regal des Media-Markts stand! Auch die Konzerte wurden grösser und besser. 2021 haben wir unser fünftes Album aufgenommen und produziert. «Prime Time» heisst es und es kommt

Anfang März 2022 in die Läden und auf die Streaming-Plattformen! Elf bärenstarke Melodic Rock und Metal Songs wie auch eine wunderschöne Ballade bescheren dem geneigten Rocker eine grossartige Zeit voller positiver Energie und vier ruhige Minuten zur zwischenzeitlichen Erholung. Rockstars werden wir wahrscheinlich auch damit nicht. Aber man muss kein Star sein, um gute Musik zu machen. Und gute Musik machen wir am 12. März 2022, wenn in der grossartigen Konzertlocation «Hall of Fame» in Wetzikon die Plattentaufe stattfinden wird.



Wäre cool, da auch ein paar Gfenner anzutreffen, um zusammen eine Prime Time zu haben!
www.rizon.ch *Marco Küderli*

Mit unserer Kundenkarte haben Sie gute Karten.

toppharm

Waldmann Apotheke

Ihr Gesundheits-Coach.

Barbara Sprenger, Bahnhofstrasse 50, 8600 Dübendorf, Telefon 044 821 63 42
waldmann-apo@ovan.ch, www.apotheke.ch/waldmann



WERDNA AG

Medizinal- / Reinstgase • Druckluft-Anlagen

In Huebwiesen 6
info@werdna.ch

8600 Dübendorf

Tel. 044 821 49 07
www.werdna.ch

Turnen unter der Oberturngfennerin

Ja, Sie, das gibt's. Wir haben tatsächlich in unserem Gfenn eine Dame, welche schon seit Jahrzehnten verschiedenen Gymnastik- und Turngruppen vorsteht.



Schon als Kind war Uschi Schmid immer in Bewegung. Dass diese Begeisterung jedoch so lange hinhalten und zu einer so grossen Einsatzbereitschaft führen würde, das hätte sie wohl nicht gedacht: Am Montagabend bei Vitaswiss «Funktionelle Gymnastik», dann am Mittwochabend unter der Schirmherrschaft des Turnvereins Dübendorf «Turnen für alle» und am Donnerstagmorgen für Pro Femina «Walking». Um dabei immer auf dem neuesten Stand zu sein und die ange-

botenen Lektionen so interessant und abwechslungsreich wie möglich zu gestalten, schaut Uschi Schmid täglich Sendungen wie «Tele-Gym», «Fit mit Philipp», «Bliib fit – mach mit!» und andere. Sieht man Uschi so vor sich, kann man kaum glauben, dass sie sich diese Übertragungen nur ansieht. Eher könnte man meinen, dass sie ständig in Bewegung ist und nicht ruhen kann. Nachdem Änderungen im Angebot der Kurse von Vitaswiss vorgenommen worden sind, bil-

det sie sich dort nicht mehr weiter. Jahrelang hatte Uschi dreimal jährlich an den Weiterbildungen teilgenommen. Doch nicht nur die sportliche Betätigung und der planmässige Ablauf, sondern auch die zur Untermauerung passende Musik will ausgesucht und abgespeichert werden. Uschi bewältigt diese Herausforderung mit Bravour, Professionalität und viel Einfühlungsvermögen.

Zur Leitung der verschiedenen Kurse kam sie rein zufällig. Gleich bei allen den von diversen Anbietern durchgeführten Kursen wurde Uschi von den ehemaligen Kursgebenden, die ihre Aufgabe infolge von Wegzug oder Krankheit nicht mehr ausüben konnten, angefragt, ob sie die Führung übernehmen wolle. In den über 20 Jahren, in denen Uschi Schmid diesen Kursen teilweise schon vorsteht, hat sie nur gerade einige wenige Male gefehlt.

Vieles hat sich geändert, seitdem Uschi die Gymnastik- und Turnlektionen gestaltet. Wurde anfänglich noch montags und mittwochs «Turnen für jedermann» angepriesen, gibt es dieses Angebot jetzt nur noch einmal wöchentlich. Selbstverständlich wurde auch der Name geändert auf «Turnen für alle». Bezahlt man anfangs dort Fr. 3.– pro Lektion direkt ins Kässeli, sind's heute Fr. 8.–. Und

seit 1970

Bochicchio Storenbau

Sonnenstoren - Lamellen - Rollläden
Reparaturen aller Marken

Im Schörli 30 - 8600 Dübendorf
info@Lamellen.ch - www.Lamellen.ch
Tel: 044 821 91 12

GRANDE

Elektro-, Gebäude- & Kommunikationstechnik

since 1998

*Nichts ist so konstant
wie die Veränderung.*

Ringstrasse 20
8600 Dübendorf

044 822 55 22
info@grande.ch

waren es früher bis zu 50 begeisterte Turner*innen, hat sich die Beteiligung der Aktiven stark verringert. Zeitweise wurde gar in der Sporthalle des Schulhauses Stägenbuck geturnt. Heute reicht der Platz in der Grüze 7 für die immer weniger und leider auch zunehmend älteren Teilnehmer. Im «Stägi» fand jeweils anschliessend an die «Turnstunde» ein Volleyball- oder ein anderes Team- respektive Mannschaftsspiel statt. Momentan können solche Aktivitäten infolge von Beteiligtenmangel nicht mehr durchgeführt werden. Insbesondere der mit dem Aufstellen diverser, der Abwechslung dienenden Geräte verbundene Aufwand steht leider nicht mehr in einem angemessenen Verhältnis zum erzielten Nutzen. Mit Stäben, Waschlapen, Fläschli, Tennisbällen und dergleichen realisiert Uschi aber wunderbare Übungen zur Vorbeugung von Haltungsschäden und zur Erhaltung der Beweglichkeit wie auch zur Kräftigung und Verbesserung der Muskulatur. Das Immunsystem, ein gutes Körpergefühl und ein Fördern beziehungsweise Fordern der Körpermobilität sollen genauso angeregt werden. Beim Angebot von «Turnen für alle» wird wöchentlich ein anderes Programm angeboten, während bei der «Funktionellen Gymnastik» von Vitaswiss stets viermal derselbe, zuvor aufgezeichnete Ablauf eingehal-



ten wird und die entsprechenden Inhalte vermittelt werden. So würden sich, gemäss dem Veranstalter, die Gymnastikabläufe eher einprägen. Finden die oben beschriebenen Aktivitäten in den Hallen statt, kommt bei Uschi auch die Freilufttätigkeit nicht zu kurz. In Abwechslung mit einer Kollegin wagt sie mit Interessierten jeweils donnerstags zwischen 9.00 und 10.00 Uhr für Pro Femina mit Start im Eichstock. Uschi kann sich gut an ihren ersten Führungseinsatz im Walken erinnern: Es lag Schnee auf den Wegen. Tja, die weisse Pracht hat aber ihrem Enthusiasmus beim Annehmen dieser Herausforderung

nichts anhaben können. Unsere Frau kennt keine Wetterprobleme. Es ist alles eine Sache der Einstellung und der situativen Kleiderauswahl.

Gehen wir wieder einige Jahre zurück. Früher hatten diese Aktivitäten im Vergleich zu heute eine grössere soziale Bedeutung. Oft ging man nach den körperlichen Ertüchtigungen noch zu einem Höck. Denn nicht nur das physische Gleichgewicht und die Körperhaltung, auch das geistige und seelische Gleichgewicht und dessen Pflege durfte respektive darf nicht vergessen werden. Dass es sich bei den Turner*innen beinahe um eine einge-

Punto9
RISTORANTE CAFFÈ BAR

Punto9

**L'ARTE DELLA CUCINA ITALIANA.
TRADIZIONELLE ITALIENISCHE GERICHTE.
FRISCHE HAUSGEMACHTE TEIGWAREN
UND VIELES MEHR ...**

WALLISELLENSTRASSE 9
8600 DÜBENDORF
PARKMÖGLICHKEIT IM INSIDE-PARKHAUS
MONTAGS GESCHLOSSEN
WWW.PUNTO9.CH INFO@PUNTO9.CH 044 820 78 78

schworene Gesellschaft handelt, hat sich jedoch nicht geändert. Man turnt, leidet und ergötzt sich während kurzer Zeit zusammen. Es wäre sehr schön, neue Gesichter in diesem eigentlichen Wohlfühlbereich begrüßen zu dürfen, damit die immer kleiner werdenden Gruppen auch in Zukunft ihrer Passion frönen können. Uschi ist es sehr wichtig, dass sich niemand im Wettbewerb sieht bei der Ausübung der von ihr weitergegebenen Unterweisungen. Ohne bioelektrische (keine Ahnung, was für) Analysen, innovative Trainingsmaschinen, computerunterstützte, wer weiss, was für Hilfsmittel: Bei ihr wird geturnt und Gymnastik vom Feinsten betrieben.

Sollten Sie sich interessieren, machen Sie sich doch im Internet auf den verschiedenen Seiten schlau (TV Dübendorf, Vitaswiss Sektion Dübendorf-Volketswil, Pro Femina Dübendorf), oder aber fragen Sie ganz einfach bei Uschi Schmid nach.

*Christina Gelmetti
mit Uschi Schmid*

DIETIKER Bodenbeläge AG

**Ihr Partner für
Parkett | Teppich | Bodenbeläge**

Persönliche Betreuung von der Erstberatung bis zur Schlussabnahme.

Im Schörli 5, 8600 Dübendorf, Tel. 043 333 85 55
info@dietiker-bodenbelaege.ch, www.dietiker-bodenbelaege.ch

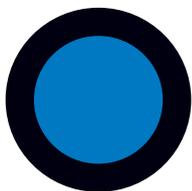


Malerarbeiten Manuel Villiger 

Tapezieren, Renovationen, Alt- und Neubauten, Malen

Kreuzbühlstrasse 25, 8600 Dübendorf

Telefon 077 422 68 82, ✉ manuel_villiger@hotmail.com



Carl Meier Sohn AG

Bauspenglerei – Bedachungen – Blitzschutz
Bassersdorf – Zürich – 044 368 33 33
www.carl-meier-sohn.ch

Europäischer Architekturpreis



Feuerwehr in Wallisellen



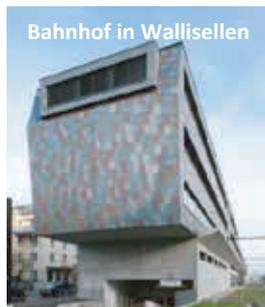
AMAG in Dübendorf



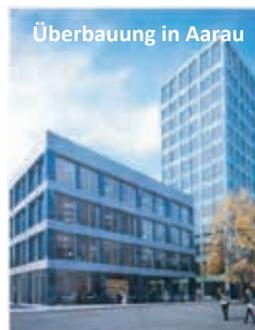
Sanierung vorher / nachher



Bahnhof in Wallisellen



Überbauung in Aarau



Mehrfamilienhaus in Zürich



Adventsfenster 2021

Das letzte Jahr war durch die Pandemie wiederum eine echte Herausforderung für den Vorstand des Quartiervereins Gfenn!

Viele Veranstaltungen wurden geplant und mussten doch wieder abgesagt werden.

Als Organisatorin der Adventsfenster stellte sich mir die Frage: Wie wollen wir vor-gehen – wieder nur Fenster beleuchten oder, wie in den besten Zeiten, mit allfälligen Türöffnungen? Der Vorstand und ich haben entschieden, nach dem alten Muster vorzugehen und es den Teilnehmern zu überlassen, jeweils die für sie passende Form zu wählen.

Da keine Anlässe stattfanden, konnte ich euch, liebe Gfenner, nicht direkt ansprechen und somit fehlte mir, ehrlich gesagt, ein wenig die Motiva-

tion. Auch die Rücklaufquote bei den entsprechenden Mailings vom Vorstand (mit einer Ausnahme der Zusage – was mich riesig freute) war ent-täuschend. Somit begann ich mit Telefonieren, Spazieren im Gfenn – in der Hoffnung, Leute zu treffen, um den Kalender zu füllen. Wie jedes Jahr waren der wunderschöne Christbaum beim Dorfbrunnen, das Restaurant Guggeli-Huus Frohsinn, die Krip-peneröffnung in der Lazariterkirche sowie die Fenster in der Klosterkirche gegeben. Ein herzliches Dankeschön!

Mit grosser Freude durfte ich Ende Oktober die vollständige Liste unserem Präsi Werni Meyer zum Druck übergeben.

ALLEN Mitgestaltern möchte ich an dieser Stelle herzlich danken.

Ich habe alle Fenster, einige mit Tür-öffnungen, besucht und wurde von der tollen Kreativität der Gestalter der Adventsfenster überrascht. Trotz der schwierigen Zeit wurden die Fenster mit der nötigen Eigenverantwortung besucht.

In der Hoffnung, dass diese schöne Tradition auch im Jahr 2022 aufrecht-erhalten bleibt, bitte ich euch, liebe Gfenner, euch bereits heute bei mir unter regula.kurz@gfenn.ch oder über 079 779 69 26 anzumelden!

In diesem Sinne verbleibe ich mit herzlichen Grüssen – und «bliibed gesund»!

Regula Kurz



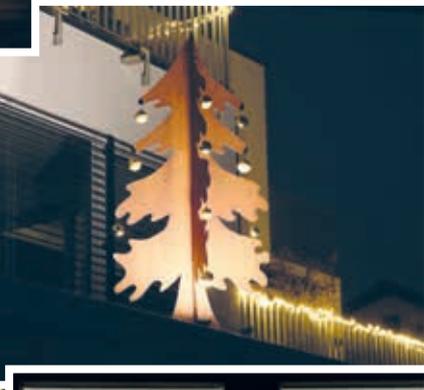
SETTIMIO[®]
Facility Services

settimio.ch
sauber. persönlich. zuverlässig.

Adventsfenster im G



fenn vom Dezember 2021



Gfener Neujahrsapéro 2022



Anstelle einer Gruppe des Lazariterordens zog ein kleines Häuflein (ein knappes Dutzend) Sing- und Jodelfreudiger des Jodelclubs Schwyzerhüsli zum Lazariterkirchlein im Gfenn. Dort wurden wir von einer Schar Einheimischer erwartet und freundlich empfangen.

Der Wettergott war uns indes nicht besonders gut gesinnt. Doch mit viel Begeisterung versuchten wir, mit Liedern wie «E gschänkte Tag», «Häb Freud am Läbe», «Wie baas isch mir da obe» (wohl, aagnehm, gmüetlich isch mir da obe) und weiteren Liedern die Anwesenden zu erfreuen.



Leichten Regen und teilweise stürmischen Wind sowie eine gefühlte Temperatur von fünf Grad Wassertemperatur im Greifensee galt es nun von innen zu bekämpfen.

Mit einem reichhaltigen, vielseitigen und unentgeltlichen Apéro ist es den Organisatoren anschliessend gelungen, die Besucher von innen heraus zu erwärmen und bei guter Laune zu halten.

Nach der Zwischenverpflegung gaben Stefan Eberle (Präsident), Jürg Benz (Vizepräsident, Materialwart, Papier-sammlung, Präsenzkontrolle, Reser-vationen Restaurants/Lokale) und die Akkordeonbegleiterin Christina

HALLO YARIS CROSS





DER KOMPACTE 4x4-HYBRID SUV
Jetzt Probe fahren!

**10 JAHRE
TOYOTA
GARANTIE**

Service-aktivierte 10-Jahres-Garantie oder 160'000 km ab 1. Immatriculation für alle Toyota Fahrzeuge (es gilt das zuerst Erreichte). Detaillierte Informationen finden Sie in den Garantiebestimmungen auf toyota.ch. Yaris Cross Elegant, 1,5 HSD, 85 kW/116 PS, Verbrauch 5,1 l/100 km, CO₂ 115 g/km, En.-Eff. A. Zielwert. CO₂-Emission aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle 118 g/km. Gemäss Prüfzyklus WLTP.

garage bamert ag uster

044 905 20 30

DAS TOYOTA-CENTER ZÜRICH OBERLAND SEIT 55 JAHREN

bamert.ch



Gelmetti mit dem Lied «Für d'Bärge gebore» ein Ständchen zum Besten.

Badewannen- wie auch Duschtenöre, Brummler*innen ...).

Das Trinklied «Am Morge am 2» gegen Ende des Apéros war dann für alle gedacht (Jodler und Jodlerinnen,

Um dem Entstehen möglicher Frostbeulen vorzubeugen, hat der Schreiende anschliessend die Apéro-

Gemeinschaft fluchtartig verlassen und sich zu Hause vorsorglich an einem Warmwasser-Fussbad erfreut.

Peter Keller – 1. Tenor – ein Appenzeller/Innerrhoder (und nicht verwandt mit Gottfried Keller)



NATURSTEINPFLEGE GMBH

Schleifen, Polieren und Imprägnieren von Naturstein

E-Mail: info@rs-natursteinpflege.ch

RS Natursteinpflege GmbH

Ahornstrasse 22 | CH-8600 Dübendorf | Telefon: +41 (0)44 525 02 83

www.rs-natursteinpflege.ch

Gfänner-Bar: Abschied

Bye-bye, tschüss und au revoir. Das aktuelle Bar-Team will sich verabschieden mit einer letzten Bar.



Am 8. April 2022 im Klosterkeller wie gewohnt von 18.00 bis 22.00 Uhr. Ob es eine Fortsetzung geben wird, liegt in den Händen von jüngeren Gfennern und Gfennern. Ideen dazu gibt es. Wir werden dann sicher hören, ob sich einige Engagierte finden. Die

Gfänner-Bar – im ersten Jahr hatten wir sie noch Gfenner-Treff genannt – ist im Februar 2012 zum ersten Mal durchgeführt worden. Hinter der Bar bedienten Doris Huber und Regula Kurz. Sie hatten bisher die Bar am Adväntmärt organisiert und hatten die



Idee, das unter dem Jahr so weiterzuführen. Als Ort, für Begegnungen, wie die Advents-fenster im Dezember. Ein Treffpunkt, der monatlich an einem Freitag stattfinden sollte. Im Vorstand wurde diskutiert, ob wir das unterstützen wollten. Ich hatte mich als Bindeglied zum Quartierverein zur Verfügung gestellt. Somit war auch der



Voegtlin-Meyer

...mit Energie unterwegs



SHOP-Tankstelle im Gfenn



- Gebührenfreie Tankkarte
- 2 Rp./Lt. Rabatt (bei jeder Tankung, nur an VM-Tankstellen)
- Gebührenfreie Monatsrechnung (20 Tagen Zahlungsfrist)



- Gebührenfreie Tankkarte
- Mind. 2 Rp./Lt. Rabatt (bei jeder Tankung, nur an VM-Tankstellen)
- Spezielle Konditionen (ab 6'000 Lt. Umsatz/Jahr)
- Jede Karte einzeln auf Rechnung geführt
- Gebührenfreie Monatsrechnung (MWST-konform, 20 Tagen Zahlungsfrist)

Weitere Informationen:

voegtlin-meyer.ch



Helfer im Hintergrund da, der die Infrastruktur wie Fest- und Bartische in den Keller bringen konnte. Es sollte als offizieller QV-Anlass durchgeführt werden, und das sollte auch so kommuniziert werden. Man hatte das im Vorstand mal vorsichtig misstrauisch abwartend so toleriert. Der Besucherandrang zeigte das Bedürfnis, und die Bar hatte den gewünschten Erfolg. Mit dem Namenswechsel zu «Gfänner-Bar» folgte auch – bereits im September – das erste Oktoberfest. Ab dem zweiten Jahr wurde das Bar-Team ständig grösser. Hinter der Theke gab es mehr Abwechslung und Ablösungen waren möglich. Mehr Helfer für den Materialtransport für den Auf- und den Abbau kamen dazu. Es brauchte immer mehr Tische und Kühlschränke, oft auch noch ein kleines Partyzelt, da bei gutem Wetter die Bar auch vor den Klosterkeller erweitert wurde. Die Verantwortung für die Bar wurde an unseren Wirtschaftsverantwortlichen, Raphi Herzog, delegiert. In den folgenden Jahren wurden die Bartermine jeweils auf den letzten Freitag im Monat gelegt. Die Bar am Adväntmärt blieb wie gewohnt, zusätzlich wurde im Durchschnitt jährlich sechsmal der Klosterkeller eingerichtet. Es gab verschiedene Themenabende wie «Tessiner Grotto» oder «Ghackets mit Hörnli» und das Oktoberfest im Klosterkeller. Da wir Rücksicht nehmen mussten auf Ziviltrauungen oder den Kirchenbetrieb, konnten wir meistens erst kurz vor dem Anlass einrichten oder mussten am Samstag rechtzeitig alles ausräumen und den Keller reinigen. Den Aufwand dafür wollen wir nun an Jüngere abgeben und uns mit der letzten Bar verabschieden. Es wäre schade, meinen wir, wenn sich keine Nachfolger dafür einsetzen würden. Die Unterstützung vom QV bekommen sie.

Werner Meyer

Clean Consulting Reinigungen AG

Facility Services • Gartenpflege

Gebäudereinigungen • Hauswartungen 24 h

PIKETT



Max Baumann

eidg. dipl. Gebäudereiniger

Heidenrietstrasse 93
8600 Dübendorf-Gfenn

Telefon 043 355 10 55
Fax 043 355 10 56

E-Mail info@ccr.ch
Internet www.ccr.ch

Waldmann-Spiele, die nie stattfanden (1)

Am 23. Januar 1935 verfasste Anton Bühlmann, Inhaber der Waldmann-Apotheke, handschriftlich den Text für eine 500-Franken-Bürgerschaft. Dies, weil der Verfasser eines Waldmann-Festspiels, Prof. Dr. Adolf Voegtlin, dafür ein Honorar von Fr. 500.– forderte.



Postkarte «Gruss von der Waldmannsburg» vom 27.5.1900

Anton Bühlmann, der in der Gemeinde als exzellenter Waldmann-Kenner bekannt war, wollte mit vier anderen Dübendorfer Persönlichkeiten für diesen Betrag geradestehen, um das Festspiel aufführen zu können.

Das OK für den Anlass, der natürlich auf der Waldmannsburg stattfinden sollte, wäre dem VVD zugedacht gewesen. Man lud zu einer Vereinsversammlung ein, um die Stimmung im Dorf zu testen. Es zeigte sich, dass

VVD-intern keine Einigkeit bestand, und auch bei den Dorfvereinen war das Echo nicht so gross, zumal diese mit kantonalen und eidgenössischen Anlässen «festmässig» bereits ausgebucht waren. Also wurde das Ganze um ein Jahr verschoben.

Ein Jahr später startete man einen erneuten Versuch, das Festspiel mit 400 Mitwirkenden zu realisieren! In den VVD-Akten steht zu lesen, dass man mit der Voegtlin-Textvorlage nicht in allen Bereichen zufrieden war. So heisst es, dass «wenn Waldmann gegen den Schluss noch so lange sprechen würde, die Leute davonlaufen würden, trotz des wunderbaren Inhalts!» Gleichzeitig kann man sich Änderungen vorstellen, die schlicht und einfach nur schon an der Platzfrage gescheitert wären. So wurde notiert: «Ein prächtig Bild ergäbe das Schweizerheer vor Murten mit den Schweizerkreuzen auf der Brust. Dazu sollte man mindestens 500 Mann zur Verfügung haben.» Da ist wohl dem Schreiber die Fantasie durchgebrannt. Auch sollten die Vorstellungen an mehreren Wochenenden hintereinander stattfinden.

WALDMANNSBURG

entdecken · feiern · geniessen

«HEIWEH-CHUCHI»

waldmannsburg.ch

Linus Baumgartner, der Gastwirt der «Waldmannsburg» war inzwischen nicht untätig gewesen und hatte bei seinen Lieferanten ein Garantiekapital von gegen 15'000 Franken zusammengebracht. Er erklärte aber, dass seine Liste nur Gültigkeit hätte, wenn die Aufführungen auch tatsächlich auf seinem Terrain stattfänden. Er offerierte Gratis-Bier für die Bühne (Darsteller) und wollte die Kosten für die Beleuchtungsanlage übernehmen. Ausserdem stellte er eine À-fonds-perdu-Zahlung von Fr. 3000.– in Aussicht. Für die damalige Zeit waren das sehr grosse Beträge!

Doch am 26. März 1936 liess ihn der VVD schriftlich wissen, dass die Generalversammlung beschlossen habe, «von der Durchführung abzusehen, bestimmt im laufenden Jahre nicht und wann das Traktandum neu in Beratung gezogen werden wird, bleibt unsicher.»



Hans Waldmann

Hans Waldmann – Gemälde signiert 1930

Damit waren die Waldmann-Spiele kein Thema mehr. Dachte man. Denn 1946 wollte der VVD einen erneuten Versuch wagen. Dannzumal mit einer anderen Textvorlage. Und es sollte eine sogenannte Waldmann-Woche geben. Mehr dazu im nächsten «Gfänner».

*Achim Kuhnt,
Mitarbeiter Dokustelle VVD*

*Fotos: Ortsgeschichtliche
Dokumentationsstelle VVD*



Bäckerei ♦ Konditorei ♦ Confiserie

Jeden Samstag



**Beim Dorfbrunnen
im Gfenn
zwischen ca.
09:00-09:30 Uhr
kommt unser
Hotz-Bus mit
vielen feinen
Köstlichkeiten**

Wir versüssen den Alltag
Ganz in Ihrer Nähe

www.konditorei-hotz.ch



ROHNER

Gärten für morgen

Rohner Gartenbau AG - 8600 Dübendorf - T 044 824 30 30 - www.rohner-gartenbau.ch

Gfänner im Gspräch



Priyanka, erzähl mir ein paar Details über dich. Wie heisst du mit vollem Namen? Wo kommst du her?

Priyanka Ruprecht. Bevor ich heiratete, hatte ich keinen Nachnamen

Du hattest keinen Nachnamen? Was bedeutet das?

Das ist auch in Indien, wo ich herkomme, unüblich. Aber mein Vater hat sich entschieden, mir und meiner Schwester keinen Nachnamen zu

geben, weil er wollte, dass wir durch unsere Taten bekannt werden und nicht aufgrund unseres Namens.

Interessant. Gerade in Indien wird ja vieles über das Geburtsrecht definiert.

Ja, wir wurden in die Priesterkaste geboren, eine hohe Kaste. Und es ist tatsächlich so, dass der Nachname dies auch preisgibt. Mein Vater war und ist aber ein Gegner dieses Systems und er wollte nicht, dass wir dadurch einen Vorteil erlangen.

Und das kann man machen? Man kann einfach ohne Nachnamen registriert werden?

Ja, er hat es irgendwie geschafft (lacht).

PNEUHAUS JEHLE AG

Reifenservice
Reifenservice plus
Reifeneinlagerung
Motorradreifen
Alufelgen
Felgenreparatur
Lenkgeometrie
Mech. Werkstatt

 **DUNLOP**

Tel. 044 820 02 91
Lagerstrasse 14
8600 Dübendorf
info@pneu-jehle.ch
www.pneu-jehle.ch

PNEUHAUS JEHLE AG



HALTER AG

Sanitär-Heizung-Klima

24 Stunden am Tag für Sie da!

Alte Landstrasse 12 | 8600 Dübendorf
info@halterag.ch | www.halterag.ch | 044 825 15 62

Also hast du ledig einfach Priyanka geheissen?

Priyanka Priyanka, als ich nach Deutschland und danach in die Schweiz kam. Weil das System es nicht zulässt, lediglich einen Vornamen zu haben.

Das ist wirklich spannend. Und deine Schwester?

Sie hat heute noch keinen Nachnamen

Dann kam die Hochzeit mit Martino. Wenigstens gab es da keinen Streit um den Nachnamen.

Beim Standesamt haben wir sogar angefragt, ob es möglich wäre, dass Tino den Nachnamen abgibt. Das ging dann aber leider nicht, er wäre allerdings dazu bereit gewesen (lacht).

Du bist in Delhi geboren und aufgewachsen?

Bis ich zwölf war. Dann sind wir nach Karlsruhe gezogen und 2006 bin ich

dann zum Studium in die Schweiz nach Zürich.

Wie war das für dich, aus der Millionenmetropole Delhi nach Deutschland und in die Schweiz zu ziehen? Ich stelle mir das als ziemlichen Kulturschock vor.

Es ist mir nicht so schwergefallen. Ich war bereits in Delhi Leistungsschwimmerin auf Staats- und Nationalebene. Und als ich nach Deutschland kam, besuchte ich eine International School, wo der Unterricht auf Englisch war, und nebenbei hatte ich elf Mal die Woche Training mit deutschen Schwimmerinnen. So kam das mit der deutschen Sprache ziemlich schnell und wir hatten auch wenig Zeit, uns wirklich Gedanken zu machen

Elf Mal?! Das ist ja Wahnsinn! Schwimmst du heute immer noch?

Nicht mehr so. Ich mag den Geruch

von Chlor nicht mehr (lacht). Ich bade gerne, aber Schwimmen muss nicht mehr sein.

Was hast du in Zürich studiert?

Ich habe Elektrotechnik angefangen an der ETH. Das hat mir aber nicht so gefallen und ich habe mich dann auf das Thema Wirtschaft konzentriert und meinen Abschluss in Finance an der Uni und der ZHAW gemacht.

Und dort hast du dann auch Martino kennengelernt?

Ja, an einem Pokerturnier der Wirtschaftsfakultät. Da waren auch drei Medizinstudenten und einer davon war Tino. Wir haben dann die Nummern getauscht, aber er fand mich zuletzt wohl dann doch zu arrogant (lacht). Wir sind uns danach aber öfter wieder über den Weg gelaufen und irgendwann haben wir uns dann zu einem Date verabredet. Ironischerweise an meiner Break-up Anniversary Party.

Und jetzt arbeitest du und bist nebenbei noch Mutter? Braucht es da nicht einen Spagat?



GEEREN
ZÜRCHER LANDBEIZ

Währschafte Winter-Chuchi

Urchig-feine Geeren-Spezialitäten

Kalbshaxe
Fondue
Spätzli-Pfanne

GEEREN ob Dübendorf
Familien Aegerter und Frei;
Pächter seit 1992 mit Geeren-Team
Mittwoch bis Sonntag geöffnet

www.geeren.ch
044 821 40 11

NEIDHART
Zaun- und Torsysteme AG

Zäune aus Holz und Metall

Schallschutzwände

Sichtschutzwände

Schlosserarbeiten

Sicherheitszäune

Bauzäune

Areal Tore

Leitschranken

Chromstahl-Handläufe

Fällandenstrasse

8600 Dübendorf

Telefon 043 811 33 66

Mobile 079 663 72 53

www.neidhart-zaeune.ch



Ja, ich arbeite als Head of Fund Offering Management bei einer Privatbank. Ich liebe, was ich tue, und gebe sowohl im Beruf wie im Privaten mit meiner Tochter alles. Wenn ich sie abends um 18.00 Uhr abhole, dann ist der ganze Stress des Tages weg und ich freue mich auf das Familienleben. Das ist zwar teilweise auch stressig, aber positiv. Es ist gar nicht nötig, den Spagat zu machen. Es fliesst das eine ins andere über.

Du hast hier eine Familie gegründet und eine neue Heimat gefunden. Wie bist du hier gelandet? Was schätzt du besonders am Gfenn?

Die Schweiz und Zürich wurden meine Heimat und es gibt mittlerweile keinen Ort, an dem ich länger gelebt habe. Mit meinem Freundeskreis und meinem Mann habe ich hier eine Familie gefunden und durch Martino trat ich dann auch dem Après-Verein bei. Das gibt mir sehr viel. Ich habe nicht diese Langzeitfreundschaften, wie sie andere kennen. Durch meinen Mann habe ich aber genau dieses

fehlende Stück Heimat gefunden und es ist mir sehr wichtig, dass unsere gemeinsame Tochter dies auch hat. Viele unserer Freunde sind zurückgezogen ins Gfenn, wo sie aufgewachsen sind. Der Auslöser für uns waren Philip und Sarah Eggenberger, als sie uns gesagt haben, dass sie sein Elternhaus übernehmen werden. Wir haben uns dann auch im Gfenn umgeschaut und hatten Glück, dass wir etwas Passendes gefunden haben. Mittlerweile sind viele (wieder) da. Du und Linda, Dave und Ramona, Pascal und Martina, um nur einige zu nennen.

Als Mahi geboren wurde, haben wir so viele Glückwünsche zur Geburt erhalten, unter anderem auch von Leuten, die schon Martino aufwachsen sahen. Das ist total herzlich und wir fühlen uns hier sehr wohl.

Du bist im Gfenn aktiv, sei es bei Après oder bei den Adventsfenstern. Habe ich irgendwas vergessen?

Wir sind gerade dabei, ein neues



Raffaele Miglia

Hausgemachte Teigwaren

Take away

Salumeria

Italienische Käse

Italienische Weine

Neuweg 4
Ecke Zürich-/Kirchbachstrasse
8600 Dübendorf
Telefon 044 821 25 09
miglio-duebendorf.ch

Rund um die Uhr gut aufgehoben

- + Grosszügige, schöne Pflege-Einzelzimmer mit eigenem Bad
- + Helle und moderne 1½- bis 3½-Zimmer-Seniorenwohnungen
- + Langzeit-, Kurzzeit- und Entlastungsaufenthalte, Ferien für Pflegebedürftige
- + Coiffeur, Podologie, Physiotherapie
- + Öffentliches Restaurant mit Aussenterrasse

Gerne zeigen wir Ihnen unser Haus nach Voranmeldung:

Telefon 043 549 03 03

www.giessenturm.tertianum.ch

TERTIANUM

Tertianum Giessenturm
Giessenplatz 1-3, 8600 Dübendorf



auch Kurz-aufenthalte möglich

Team zu gründen, um die Klosterkeller-Bar weiterzuführen. Dabei hoffen wir, dass wir auch jüngere Leute motivieren können, die Bar als Treffpunkt zu nutzen und sich so untereinander auch besser kennenzulernen.

Zum Schluss noch eine Frage: Was wissen oder denken die wenigsten Leute über dich?

Dass ich gerne backe! Ich würde gerne mal eine kleine Bäckerei aufmachen oder nebenbei ein kleines Auftragsgeschäft für Torten führen.

Marc-Roland Trümmel

Über den Autor

Als Christina mich beim Adventsfenster von Martino und Pri ansprach, ob ich nicht Lust hätte, einen Artikel für den «Gfänner» zu publizieren, wusste ich erst nicht so genau, worüber ich als Exil-Hermiker überhaupt schreiben sollte.

Zwar kenne ich viele Rückkehrer der Gfenner Diaspora aus meinem Jahrgang, weil sowohl die Hermiker als auch die Gfenner gemeinsam die Grundschule im Schulhaus Sonnenberg besuchen. Das ist es aber dann auch schon.

All diese Freunde sind mittlerweile auch liiert, und über ihre Partner*innen weiss ich noch nicht viel. Und so brachte mich Pri – die Ehefrau meines alten Schulfreundes Martino – auf die Idee, durch ein Interview etwas mehr von sich bekanntzugeben. Danke Pri, dass du dich dazu bereit erklärt hast!

Marc-Roland Trümmel

Leisten Sie sich eine wohltuende Massage

**Käthy Peter
Massage**

Amselweg 22
8600 Dübendorf

Telefon 044 821 48 97
oder 079 407 81 13



IHRE PARTNER FÜR BUCHHALTUNG, STEUERN, IMMOBILIEN- UND TREUHANDGESCHÄFTE



BUCHHALTUNG, STEUER- UND
TREUHANDGESCHÄFTE
WWW.DTAG.CH



IMMOBILIENBEWIRTSCHAFTUNG
WWW.KOMPASS-IMMOBILIEN.CH



LIEGENSCHAFTENVERKAUF
WWW.DL-GMBH.CH



REVISIONSGESELLSCHAFT
WWW.DV-AG.CH

Region Glatttal
Neugutstrasse 66 8600 Dübendorf 044 824 88 20

Region Zürich / Zürichsee
Dufourstrasse 145 8008 Zürich 044 421 20 30



HIESTANDHAIR

Ihr Haar – unsere Leidenschaft.



Bahnhofstrasse 32
8600 Dübendorf
Telefon 044 821 72 67
www.hiestandhair.ch

Willkommen bei der Zürcher Kantonalbank in Dübendorf.

zkb.ch



Die besten Cervelats und Bratwürste kommen von der Metzgerei Buffoni AG

In Bulle VD an der «Goûts et Terroirs» konnte Enrico Buffoni den begehrten Pokal «Kategoriensieger Brühwürste und rohe Würste» für sich und seine Metzgerei entgegennehmen.

Dieser Titel wird unter den Metzgerkollegen auch «Schweizer Meister der Würste» genannt.



Während zweier Tage, mit viel Metzger-Konkurrenz, wurden am Qualitätswettbewerb des Schweizer Fleisch-Fachverbands (SFF) über 900 Fleischerzeugnisse jeweils von zwei Juryteams, bestehend aus Experten

der Branche, unabhängig bewertet. Die Kriterien für die Bewertung waren nach Aussehen, Schnittbild, Geruch, Geschmack und Verarbeitung. Noch nie wurden so viele Spezialitäten eingereicht wie in diesem Jahr,

wie es in einer Medienmitteilung heisst.

Am Ende dieses Prozesses waren Enrico Buffonis Würste in der Königsdisziplin «Brühwürste» mit der höchsten Punktzahl auf Platz eins.

Gewonnen hat die Metzgerei Buffoni AG gesamthaft neun Gold- sowie drei Silbermedaillen für ihre zwölf eingereichten Spezialitätenwürste.

Somit gehört die Metzgerei Buffoni zu den Allerbesten der Besten der Metzgereibranche!

Qualitätswettbewerb 2021

Schweizer Fleisch-Fachverband:

9 Goldmedaillen:

Kalbsbratwurst, Cervelats, Nürnbergerli, Fürtüfeli, Whiskywurst, Bauernbratwurst, Tessinerbratwurst, Schwingerwurst, Bündnerbratwurst

3 Silbermedaillen:

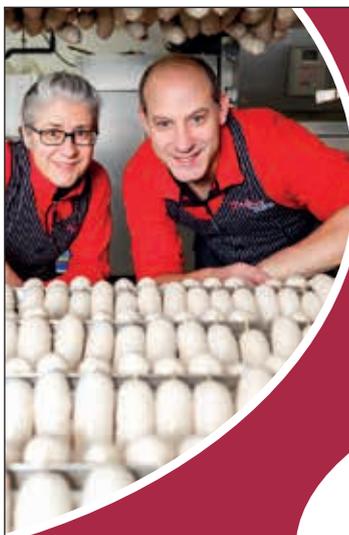
Puntwurst
Engadinerli
Salsiccia dolce mit Fenchel

Spezialpreise:

Kategoriensieger «Brühwürste und rohe Würste» = Schweizer Meister der Würste! Preis der Besten.

Auszeichnungen:

2003 bis 2021
Gold 117 x
Silber 56 x
Bronze 19 x
Spezialpreise 21 x



Spezialitäten-Metzgerei mit vielfältigen Wurstprämierungen

Mittagsmenü

Fleisch aus der Region

Professioneller Partyservice

Buffoni
metzgerei
partyservice

Usterstrasse 12, 8308 Illnau
www.buffoni-metzgerei.ch



Tel. 044 821 63 06

**GEORG ROTH AG
DÜBENDORF**

**Malerwerkstätte
für alle Innen-
und Aussenarbeiten
Neugutstrasse 64
8600 Dübendorf**



Bestnoten für die Metzgerei Buffoni an der DLG

Das Team Buffoni freut sich über die Maximalpunktzahl und holt fünfmal Gold!

Obwohl Enrico Buffoni nicht zum ersten Mal Spitzenpreise abräumt, stellt der Pokal in der Kategorie «Brühwürste» die Krönung von mehr als 20 Jahren Arbeit und Erfahrung des Teams der Metzgerei Buffoni dar.

Partyservice

Lassen Sie Ihr Fest zum Erfolg werden – ohne Stress.

Bei Buffoni können Sie den kulinarischen Teil, sowie auf Wunsch auch das Grillieren, für Sie organisieren

lassen. Falls Sie unsicher sind, was und wie viel Sie für Ihre Party brauchen, werden Sie von der Metzgerei Buffoni AG gerne beraten.

Exzellentes und exklusives Rindfleisch aus der Region

Rinderrasse «Limousin-Regional» neu bei Buffoni, der ersten Metzgerei in der Schweiz, die diese Rinderrasse im Sortiment hält.

«Wir sind von der Rinderrasse Limousin-Regional begeistert. Bei dieser Rasse stimmt Qualität und Tierhaltung. Beides top!», sagt Enrico Buffoni.

Nachhaltige Produktion, tierfreundliche Weide- und Mutterkuhhaltung sowie ökologisch, dank kurzen Trans-



portwegen. Alles stammt aus der Region, auch das Grundfutter und die Arbeit mit dem Tier.

René Crivelli



RESTAURANT
RUSTICA
«Schweizer Küche»

Angus-Rinds-Filets
Cordon-bleu-Festival

Romeo Widmer
Bachstrasse 1
8604 Volketswil
Telefon 044 945 41 69

Montag bis Freitag
9.00 – 13.30 Uhr
18.00 – 22.00 Uhr



Offizieller
Jura
Service-
und
Verkaufs-
Partner
seit
1992

Wänn Ihri Kafi- maschine e Störig hät ...

Bernasconi KafiService

Tel. 044 946 44 46

Gratis zu jeder Reparatur - schenken wir Ihnen einen Beutel „Kafi Schümli Mild“
Geissbuelstrasse 15, 8604 Volketswil, www.kafiservice.ch

Neues aus dem «Güggeli-Huus Frohsinn»

Seit neun Jahren ist Walter Dossenbach Wirt im Gfenner Restaurant. Ende Jahr wird er den bereits aufgeschobenen Ruhestand antreten.

In seinem letzten Jahr im «Güggeli-Huus Frohsinn» will er seine Gäste nochmals mit vielen speziellen Menus überraschen. Zu erwarten sind monatliche Spezialangebote. In diesem Abschlussjahr sind wesentlich mehr Aktivitäten geplant als bisher. Für Walti und sein Team wird es keine

Ferien geben. Seit Oktober bedient Sie die freundliche Monika, welche extra aus Österreich zurückgekehrt ist, um Walti zu unterstützen. Zu Ostern im April sind Ostermenüs im Angebot. Im Wonnemonat Mai ist einiges vorgesehen, unter anderem stehen in der Spargelzeit verschiedene Spargelmenüs zur Wahl. Am 8. Mai, zum Muttertag, wird es diverse Menüs geben. Auch Anfang Juni, zu Pfingsten, wird sicher etwas Spezielles angeboten. Reservieren Sie rechtzeitig, denn für diese Anlässe ist die Nachfrage jeweils sehr hoch. Sobald es die Temperaturen zulassen, wird auch wieder im schön dekorierten Garten bedient. Informieren Sie sich auf www.gueggeli-huus-gfenn.com über die aktuellen Angebote. Für Auskünfte und Reservationen ist das Team vom «Güggeli-Huus Frohsinn» jeweils von Mittwoch bis Sonntag während der Öffnungszeiten immer auch telefonisch unter 044 821 58 17 erreichbar.

Für Ihre persönlichen Anlässe wie Geburtstage, Taufen oder Geschäftsessen hilft Ihnen Walter Dossenbach gerne bei der Zusammenstellung Ihres Menüs. Auch für die Wahl der passenden Dekoration erhalten Sie gerne Vorschläge. Beim Einkauf von Fleisch, Fisch oder Poulet und Gemüse steht beste Qualität an erster Stelle. Im Weiteren stehen hervorragende Weine zu fairen Preisen im Angebot. Nutzen Sie dieses Jahr nochmals die Gelegenheiten, und verwöhnen Sie Ihren Gaumen im Gfenn, bei Walter Dossenbach und seinem Güggeli-Huus-Team.



Gfennstrasse 22 • 8600 Dübendorf-Gfenn

Telefon 044 821 58 17

www.gueggeli-huus-gfenn.com

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag	Ruhetage
Mittwoch bis Freitag	11.00 Uhr bis 14.00 Uhr
	17.30 Uhr bis Schluss
Samstag	17.30 Uhr bis Schluss
Sonntag	11.00 Uhr bis 20.00 Uhr

mit durchgehend warmer Küche

Zimmer zu vermieten

Walter Dossenbach

und das Güggeli-Huus-Frohsinn-Team

ruchstuck

Bernhard Meier

garage AG

*Ihr Opel-Spezialist
Reparaturen aller
Automarken*

*Carrosserie – Autospritzwerk
Nutzfahrzeuge-Center*

*Bernhard Meier, Ruchstuckstrasse 19, 8306 Brüttisellen
Telefon 044 833 00 91, www.ruchstuck.ch, info@ruchstuck.ch*

Gfenner Jugend – Lernen im Gfenn: Lehrstellenangebot im Gfenn

In dieser Rubrik publizieren wir die uns gemeldeten offenen Lehrstellen im Gfenn. Unsere Aufstellung ist vermutlich nicht vollständig. Wir sind deshalb froh, wenn Sie uns weitere offene Lehrstellen im Gfenn melden.

Drucktechnologie

Druckerei Crivelli AG
Im Schossacher 19
8600 Dübendorf
Telefon 044 821 00 10
Zuständig: Patric Crivelli
Eintritt: August 2022

Sanitärinstallateur und Heizungsinstallateur

Halter AG
Alte Landstrasse 12
8600 Dübendorf
Telefon 044 825 15 62
Eintritt: August 2022

Kindererzieherin HF

Kinderkrippe KiBa
Alte Landstrasse 9a
8600 Dübendorf
Telefon 043 543 06 43
Eintritt: August 2022

Bitte melden Sie Ihre offenen Lehrstellen direkt bei der Druckerei Crivelli AG
Martin Burgener
Telefon 044 821 00 10
kunden@crivelliag.ch



**Ihr Umbau-
spezialist für
Gipser- und
Malerarbeiten**

Gipser Ferrari AG
Uster West 11
8610 Uster ZH
Tel. 044 940 80 40
Fax 044 940 40 90
info@gipserferrari.ch
www.gipserferrari.ch



preisig
elektro
Dübendorf beim Bahnhof



**Preisanfrage
044 821 77 71**

waschen • kochen • kühlen



www.preisigelektro.ch



ZENTRUM IM GIessen
BERGAMASCHINI & LO PRIORE
gern für Sie da...

Carrosserie | Spritzwerk | **FIRST STOP** | Garage
Service | Reparaturen | Pneu Service | Verkauf

Mehrmarken und Service

Alles unter einem Dach
faire Preise für alle Marken!



unabhängig persönlich kompetent

Überlandstrasse 95 - 8600 Dübendorf
Tel.: 044 821 34 55 | 044 821 24 11
info@azig.ch - www.azig.ch



Der Gewinner des 21. Gfenner Wettbewerbs heisst Harald Zimmermann

«Diese Miniaturburg befindet sich im Garten des Hauses an der Gfennstrasse 24.» Das war in der Nachricht, die uns Harald Zimmermann per E-Mail gesandt hatte, zu lesen. Und dem ist so.



Da er beim Spazieren oder mit dem Velo zuweilen an dieser Burg vorbeikommt, wusste er sofort, wo sie sich befindet. Wieder hatten etliche der am Wettbewerb Teilnehmenden das Gesuchte erkannt, so dass auch dieses Mal das Los entscheiden musste. Und hier war das Glück auf seiner Seite.

Er war sehr überrascht, als er von seinem Gewinn erfuhr. Es war ja auch schon fast zwei Monate her, seit er seine Lösung geschickt hatte.

Am Donnerstag, dem 3. Februar 2022, durfte dann **Patric Crivelli** dem glücklichen Gewinner seinen Preis, den von der **Druckerei Crivelli AG** offerierten, im **Restaurant Blume** in Zürich-Schwamendingen bei **Lisa**

Mierau und **Alain Behrens** und ihrem Team einlösbares **Gutschein im Wert von Fr. 100.-**, überreichen

Die Familie Zimmermann ist vor rund 25 Jahren, von Greifensee ins Gfenn gezogen. Der Nachwuchs ist mittlerweile ausgeflogen, aber es gefällt Harald Zimmermann und seiner Frau immer noch sehr gut hier, sie fühlen sich wohl und es fehlt ihnen nichts. Sie schätzen den dörflichen Charakter des Gfenns und die vielen Kontakte mit andern Quartierbewohnerinnen und -bewohnern.

Harald Zimmermann ist seit sechs Jahren pensioniert und verbringt nun auch tagsüber einige Zeit im Gfenn. Es gibt immer wieder Arbeiten am Haus zu verrichten und oft ist er im

Gemüsegarten anzutreffen, und so entstehen immer wieder Gespräche und zuweilen neue Kontakte mit Vorbeigehenden. Daneben ist er, sofern es das Wetter zulässt, auch oft mit dem Velo unterwegs.

Zimmermanns besuchen jeweils wenn möglich das Konzert der SMD und hie und da auch andere Anlässe des Quartiervereins Gfenns. Da sie auch Mitglieder der Landenberg-Gesellschaft Greifensee sind, nehmen sie oft auch an Veranstaltungen in Greifensee wahr.

Harald Zimmermann ist sehr froh, dass der Quartierverein existiert und dass man dank dem «Gfänner» auch einiges über das Quartier erfährt.

Er freut sich auf seinen Besuch in der «Blume». Er kennt das Restaurant von früher: Vor rund 50 Jahren, als er beim FC Viktoria 59 Oerlikon spielte, ging man mit Trainer Charly Elsener (dem ehemaligen Nati-Goalie), nach dem Training jeweils ins Stammlokal, eben die «Blume».

Möglicherweise feiern er und seine Frau dann dort ihren 35. Hochzeitstag – ihre Leinwandhochzeit.

(Dieser Name stammt aus der Zeit, als es noch keine Fotografie gab. Damals war es üblich, dass sich das Ehepaar auf Leinwand malen liess. [Gefunden auf www.weddingbible.de].)

Wie auch immer: Auf jeden Fall wünschen wir den beiden jetzt schon viel Vergnügen und einen guten Appetit!

Martin Burgener

die
Blume
Restaurant



DIE BLUME BLÜHT NEU!

Das traditionelle Restaurant Blume in Schwamendingen erblüht im neuen Kleid und wird unter der Leitung des Wirtepaars Lisa Mierau und Alain Behrens geführt.

info@blume.restaurant
www.blume.restaurant
So + Mo geschlossen

Winterthurerstrasse 534
8051 Zürich
T +41 44 322 82 00

Gfenner Wettbewerb

Liebe Gfennerinnen und Gfenner

Auch in dieser Ausgabe des «Gfänners» stellen wir Ihnen eine Frage, die Sie mit ein wenig Ortskenntnis und/oder etwas Spürsinn sicher ohne grössere Probleme beantworten können.

Die Gewinnerin oder der Gewinner kann auch dieses Mal bei uns einen schönen Preis in Empfang nehmen.

Die Lösung und ein Bericht über die Übergabe des Preises werden im nächsten «Gfänner» veröffentlicht.

Wieder geht es darum, herauszufinden, wo sich das nebenstehend abgebildete Objekt befindet. Wie bis anhin dürfte es nicht allzu schwierig sein, die richtige Lösung herauszufinden. Wenn Sie sich aber Ihrer Sache nicht sicher sind oder gar keine Ahnung haben, wo das in dieser Nummer Gesuchte zu finden sein könnte, wird Ihnen ein kleiner Spaziergang durch unser wunderschönes Quartier gewiss weiterhelfen.

Als Preis winkt Ihnen wieder ein **Gutschein** im Wert von **Fr. 100.-**, den Sie diesmal in der **Bodega de Pepe von Pepino Perez und Alona** an der

Unteren Geerenstrasse 2 in Dübendorf einlösen können.

Bitte senden Sie uns Ihre Lösung mit Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihrer Telefonnummer per Post an **Druckerei Crivelli AG**, Im Schossacher 19, 8600 Dübendorf-Gfenn, werfen Sie sie bei uns im Geschäft in den Briefkasten oder schicken Sie sie uns elektronisch per E-Mail an kunden@crivelliag.ch.

Einsende- respektive Abgabeschluss ist am 31. Mai 2022.

(Falls mehrere richtige Antworten eingehen sollten, wird die Gewinnerin oder der Gewinner mittels Los ermittelt.)

Wir freuen uns auch dieses Mal auf sehr viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

René Crivelli



**Wettbewerbsfrage:
Wo im Gfenn ist das?**

**Gfenner Wettbewerb
Gutschein im Wert von**

Fr. 100.-

einlösen im Restaurant

LA BODEGA DE PEPE
 UNTERE GEERENSTRASSE 2
 8600 DÜBENDORF
 TEL. 044 559 44 88
 WWW.LABODEGA-DEPEPE.CH
 INFO@LABODEGA-DEPEPE.CH
 MO 8:00 – 17:00 UHR GEÖFFNET
 DI – SA 8:00 – 23:00 UHR GEÖFFNET
CAFÉ TAPAS VINO

offeriert von

**Druckerei
Crivelli AG**
 Im Schossacher 19 • 8600 Dübendorf
 Telefon 044 821 00 10 • Fax 044 821 00 66
www.crivelliag.ch • kunden@crivelliag.ch

EP:Tele Locher
 ElectronicPartner

Ihr Partner für Unterhaltungselektronik und IT



Tele Locher AG, Bahnhofstrasse 36, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 04 40, Onlineshop: www.telelocher.ch

FR!TZ bewegt mich – Ihre Adresse für Fitness, Gesundheit und ambulante Reha



FR!TZ trainiert man systematisch auf Geräten der allerneuesten Generation. Einfach und effektiv! Unser Rücken trägt uns durch den Tag – leider kümmern wir uns trotzdem zu selten um diesen Bereich. Mit dem five-Rückenkonzept steht Ihnen bei FR!TZ eine bahnbrechende Methode zur Prävention und zur Schmerzlinderung zur Verfügung.

Ungewöhnliche Angebote brauchen ungewöhnliche Namen. Sie heissen FR!TZ BEWEGT MICH, weil sie einem etwas Ausserordentliches bieten möchten: ein Umfeld in Illnau, in dem es Freude macht, für die eigene Gesundheit zu trainieren. Dieses Umfeld bringt mit, was man sich wünscht: hochwertiges Ambiente, moderne Trainingskonzepte auf Basis innovativer Technologien, ein Team, das nur eines im Kopf hat: Ihre Ziele.

Bewegung und Gesundheit gehören zusammen. Deshalb hat sich das Studio den Namen FR!TZ BEWEGT MICH gegeben. Es geht darum, Sie in Aktion zu bringen – nicht aus Pflicht oder Zwang, sondern aus Freude an der Sache.

Um dieses Ziel zu erreichen, schaffte das Fitnessstudio ein Umfeld, in dem einfach alles stimmt: die Atmosphäre, die technische Ausstattung, die persönliche Betreuung. Man findet Trainingskonzepte der allerneuesten Generation – innovative Technologie, die Sie beim Trainieren unterstützt. Und man findet jederzeit ein offenes Ohr für Fragen und Wünsche, denn es ist dem FR!TZ-Team ein Anliegen, dass jede Ihrer Bewegungen in die richtige Richtung geht. Gesundheit ist kein selbstverständliches Gut. Es lohnt sich, regelmässig etwas für sie zu tun. Lassen Sie sich bewegen!

Eine gute Grundfitness ist die beste Voraussetzung für eine langfristige Gesundheit und ein aktives Leben. Bei

Was ist five?

Das Muskel-Meridian-System wird angesprochen und der Energiefluss in den Meridianen kann aktiviert werden. Es ergänzt die athletischen Eigenschaften und optimiert das muskuläre System und macht es stärker. Es kann auch präventiv eingesetzt werden und es spricht neben den Muskeln auch die Faszien des Menschen an.

Ich wurde nach einem Unfall durch meinen Arzt auf das FR!TZ-Fitnessstudio aufmerksam. Am 2. Februar 2016 war ich das erste Mal im Fitnesscenter FR!TZ. Vor dem Trainingsstart wurde mit mir eine Body-Analyse

Glatt **Elektrosicherheit** GmbH

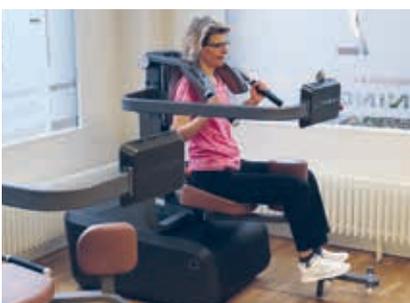


Periodische Sicherheitskontrollen
Sicherheitskontrollen bei Handänderungen
Unabhängige Sicherheitskontrollen
Sicherheitskontrollen bei Neuinstallationen

Usterstrasse 111
8600 Dübendorf
044 801 68 11
info@glatt-elektrosicherheit.ch
www.glatt-elektrosicherheit.ch



durchgeführt. Anschliessend trainierte ich im Kraft-Ausdauer-Zirkel von milon. Auch das Training auf dem Sensopro sowie ein Muskellängen-training mit five standen auf dem Trainingsplan. Mein Training, das ich mittlerweile immer noch dreimal wöchentlich absolviere, hat mir nach dem Unfall sehr geholfen und ich bin heute wieder fit! Am FR!TZ gefällt mir am besten die tolle Atmosphäre, die kompetente Betreuung und vor allem, dass die Einstellung der Geräte kinderleicht ist, da sich diese automatisch einstellen. Alle sechs Wochen habe ich einen Termin mit meinem Trainer. Er bespricht mit mir die Fortschritte, die ich gemacht habe, kontrolliert meinen Trainingsablauf und macht mit mir den InBody-Test. Hier werden folgende Faktoren beurteilt: Körperzusammensetzung und ihre Veränderungen, Muskelfett, Fettleibigkeit, segmentale Mageranalyse und Körperwasser. Ich bekomme jedes Mal den Ausdruck dieser Analyse und ich bin immer informiert, wie es um meine Fitness steht. Darum entschied ich mich auch für ein Jahresabo, das ich alle Jahre wieder erneuere.



Das FR!TZ-Team offeriert den Quartiervereinsmitgliedern mit dem untenstehenden Gutschein einen VIP-Gesundheitscheck und ein vierwöchiges kostenloses Schnuppertraining. Ebenfalls können Sie als Quartiervereinsmitglied ein Jahresabo zu speziellen Konditionen erwerben.

Das FR!TZ-Team freut sich auf Ihren Kennenlern-Besuch – und wird alles dafür tun, dass ein regelmässiges Wiedersehen daraus wird. Damit Sie für Ihre Gesundheit in Bewegung bleiben!

René Crivelli



GUTSCHEIN

PREMIUM TRAINING

VIP GESUNDHEITSCHECK

+4 WOCHEN KOSTENLOSES

SCHNUPPERTRAINING

FÜR QUARTIERVEREIN-GFENN-MITGLIEDER

Gutschein für:

Vorname, Name:

Schmittestrasse 8 • 8308 Illnau • Tel. 052 544 48 80



Anzeigen

Geburtstage (runde, schnapszahlige, alle über 80), Hochzeiten, Geburten, Sterbefälle und ganz spezielle Jubiläen werden im «Gfänner» veröffentlicht. Leider hat sich für diese Ausgabe des Heftes niemand gemeldet.

Bitte nehmen Sie an unserem «Dorfleben» teil und senden Sie doch Ihnen bekannte, Quartierbewohnerinnen und -bewohner betreffende Informationen über freudige oder traurige Anlässe ein.

Essbares Gfenn

Leider sind auf den im «Gfänner» Nummer 99 veröffentlichten Artikel über ein essbares Gfenn weder Ideen, Anregungen noch sonst irgendwelche Reaktionen von Gfennerinnen und Gfennern eingegangen. Das Interesse scheint nicht wirklich gross zu sein. Auch die Stadt Dübendorf hat auf einige Mails in dieser Angelegenheit nicht reagiert. Doch sind wir nicht die einzigen, welche sich an dieser Thematik interessiert zeigen. Im «Glattaler/Volketswiler» vom 11. Februar wird das Gartenprojekt respektive ein blühender Stadtgarten publiziert. Dieses Vorhaben wird vom Dübendorfer Stadtrat unterstützt und er wird mit den Initianten die genaueren Modalitäten für die Realisierung aushandeln.

Wir danken allen Inserenten und bitten Sie, liebe Leserinnen und Leser, diese bei Ihrem nächsten Einkauf oder bei Inanspruchnahme einer Dienstleistung zu berücksichtigen!



Aegert Carrosserie M. Zoppi GmbH
Garage & Classic-Car-Restaurationen

Im Aegert
CH-8600 Dübendorf
Telefon +41 (0)44 820 04 68
Telefax +41 (0)44 820 04 27
info@aegert-carrosserie.ch
www.aegert-carrosserie.ch

Stadt Dübendorf

Lazariterkirche Gfenn



VERANSTALTUNGEN 2022 in der Lazariterkirche Gfenn

Katholischer Gottesdienst:

Jeden Sonntag, 9.00 Uhr

Reformierte Gottesdienste:

Passionsandacht:

Mittwoch, 9. März 2022, 19.00 Uhr
Mittwoch, 23. März 2022, 19.00 Uhr

Pfr. Benjamin Wildberger
Pfr. Benjamin Wildberger

Gründonnerstag:

14. April 2022, 19.00 Uhr

Pfr. Catherine McMillan

Karfreitag:

15. April 2022, 17.00 Uhr

Pfr. Benjamin Wildberger

Reformierte Taufgottesdienste:

8. Mai 2022, 11.15 Uhr
21. August 2022, 11.15 Uhr
9. Oktober 2022, 11.15 Uhr

Pfr. Markus Haltiner
Pfr. Daniel Schaltegger
Pfr. Rahel Strassmann

Detail-Informationen jeweils im «Glattaler»
oder im Aushang.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



De Gfänni meint:



*Abnehmen
ist das einzige Spiel,
bei welchem du gewinnst,
wenn du verlierst!*

RAIFFEISEN

Reden Sie mit uns über Ihr Eigenheim

Raiffeisen ist der kompetente und verlässliche Partner für die Verwirklichung Ihres Eigenheims. Wir beraten Sie persönlich und erstellen für Sie eine Finanzierungslösung, die zu Ihnen passt.



Jetzt
Beratertermin
vereinbaren

Kleinanzeige



Rennvelo

Basso inkl. Triathlon-Lenker

Wenig gebraucht.

Neupreis Fr. 3990.-,

jetzt nur Fr. 499.-.

Telefon 044 821 00 10.



Schülerpult

mit Sitzbank, Fichte, um 1870, aus Skandinavien

Schätzung Fr. 2500.-

jetzt nur Fr. 500.-,

Telefon 044 821 00 68.



Solarium

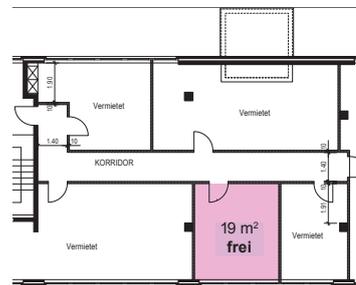
Neupreis Fr. 7980.-

jetzt Fr. 350.-,

Telefon 044 821 00 68.

BÜRORÄUME

zu vermieten im Schossacher 19, 8600 Dübendorf



Diverse Büroräume 19 m² bis 52 m², per sofort oder nach Vereinbarung zu vermieten. Die Büros können einzeln oder kombinierbar gemietet werden. Optimal für eine Start-up-Firma. WC Damen und Herren, Personenlift, Besucher- und Mieterparkplätze vorhanden.



Auskunft und Besichtigung: Telefon 044 821 00 10

Garage Walder AG



Heidenrietstrasse 4
8600 Dübendorf-Gfenn

Telefon 044 802 80 50

Büro 044 802 80 51

Telefax 044 802 80 56

www.doeschwo-shop.ch

www.citroen-oldtimer.ch



burkhardt
heizung + sanitär ag

seit 1971

www.burkhardt.ch

8600 dübendorf
tel. 044 801 66 88

visitenkarten
broschüre
couvert
C4 B5
flyer
cmyk
zeitung
digitaldruck
briefpapier
schneiden
pantone
copy korrekturlesen
falzen
druck
proof
plakate
gestaltung
einladung
partien

Alles das bekommst Du bei:

 Druckerei
Crivelli AG
Im Schossacher 19 • 8600 Dübendorf
Telefon 044 821 00 10 • Fax 044 821 00 66
www.crivelliag.ch • kunden@crivelliag.ch

Solarleuchten aus Edelstahl

Auf Wunsch fertig montiert.

Solar Hausnummerleuchte

Solar Infotafel



ELEKTRO
Langbauer

Tel. 044 820 06 49 • www.langbauer.ch



NÄNIKON
GARTENBAU-AUSSTELLUNG

Baumaterial ■ Bäder ■ Plättli ■ Garten ■ Maschinen ■ Werkzeug

HUG
BAUSTOFFE AG



Grossrietstrasse 12
8606 Nänikon

VERANSTALTUNGEN

25. März 2022 Generalversammlung
(nur schriftlich)
8. April 2022 Gfänner-Bar: Abschied
11. Juni 2022 Jubiläumsfest (nur für Mitglieder)
30 Jahre Quartierverein Gfenn
23. Juni 2022 Sommerkonzert SMD
30. Juni 2022 Verschiebedatum SMD

IMPRESSUM

Herausgeber: Quartierverein Gfenn
Im Hofacher 1
8600 Dübendorf

Redaktion: Vorstand Quartierverein Gfenn

Erscheinen: 3-mal im Jahr

Auflage: 1250 Ex.

Satz und Druck: Druckerei Crivelli AG, Dübendorf

AGENDA

- Kehrichtabfuhr** jeden Dienstag
-
- Grüngutabfuhr** jeden Mittwoch
(in Normcontainern) Bereitstellen bis 7.00 Uhr
-
- Altglas** Sammelcontainer im Schossacher
Nur Mo – Sa 8.00 – 20.00 Uhr
-
- Textilien/Schuhe** Sammelcontainer im Schossacher
(Abgabe in Kleidersäcken)
-
- Papierabfuhr** Samstag, 2. April 2022
einmal im Monat Samstag, 7. Mai 2022
am Samstag Samstag, 4. Juni 2022
Daran denken: Papier in kreuzweise geschnürten
Bündeln am Morgen bis 8.00 Uhr
an die Strasse stellen.
-
- Kartonabfuhr** Dienstag, 15. März 2022
zweimal im Monat Dienstag, 5. April 2022
am Dienstag Dienstag, 19. April 2022
Dienstag, 3. Mai 2022
Daran denken: Karton flach gefaltet, kreuzweise
geschnürt am Morgen bis 7.00 Uhr
bereitstellen. **Keine** mit Folien
beschichteten Kartonarten.
-
- Öki-Bus** jeden Dienstag
von 8.00 Uhr bis 8.20 Uhr
auf dem Parkplatz beim Dorfbrunnen
-
- Hauptsammelstelle** Mo 09.00 – 11.30/13.30 – 17.00 Uhr
Usterstrasse 105 Di 09.00 – 11.30/13.30 – 17.00 Uhr
Telefon 044 801 83 61 Mi Vorm. geschl./13.30 – 18.00 Uhr
Büro A & R 044 801 83 68 Do 09.00 – 11.30/13.30 – 17.00 Uhr
Fr 09.00 – 11.30/13.30 – 17.00 Uhr
Sa 09.00 – 14.00 Uhr
-
- Redaktionsschluss für «De Gfänner» Nr. 102:**
Mitte Juni 2022
-
- Artikel für «De Gfänner» bitte an:**
Christina Gelmetti, Überlandstrasse 340, 8600 Dübendorf-Gfenn,
christina.gelmetti@gfenn.ch